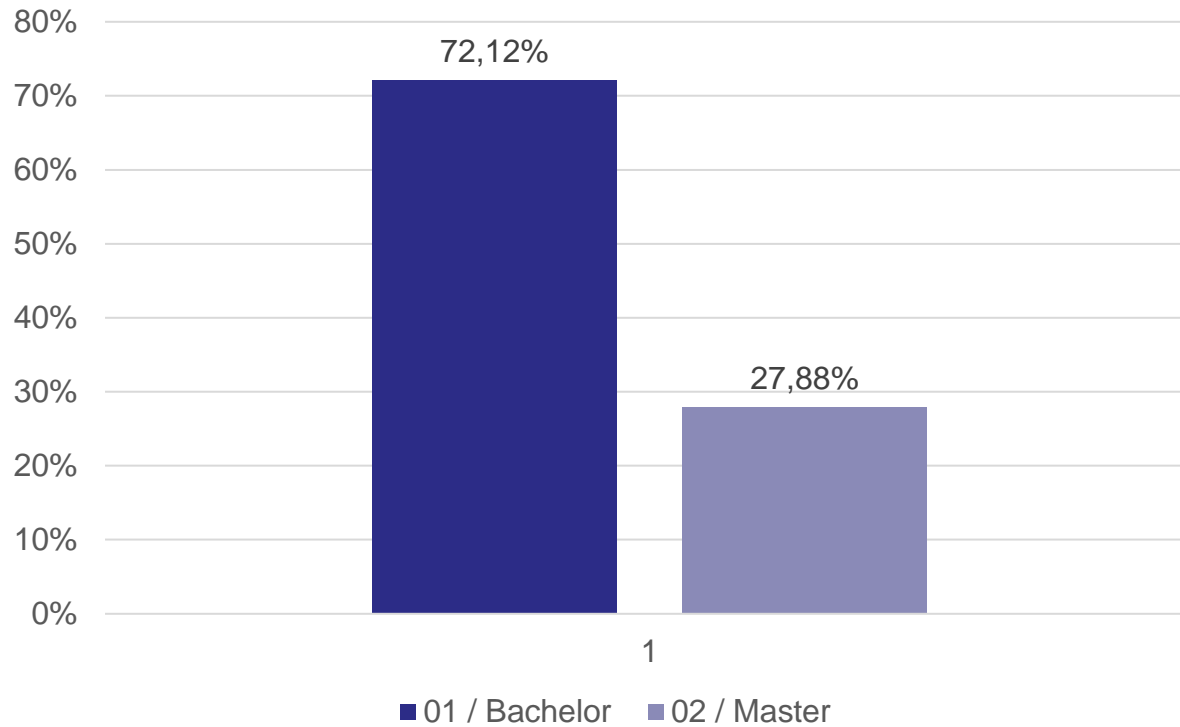


Evaluation der digitalen Lehre – FB02

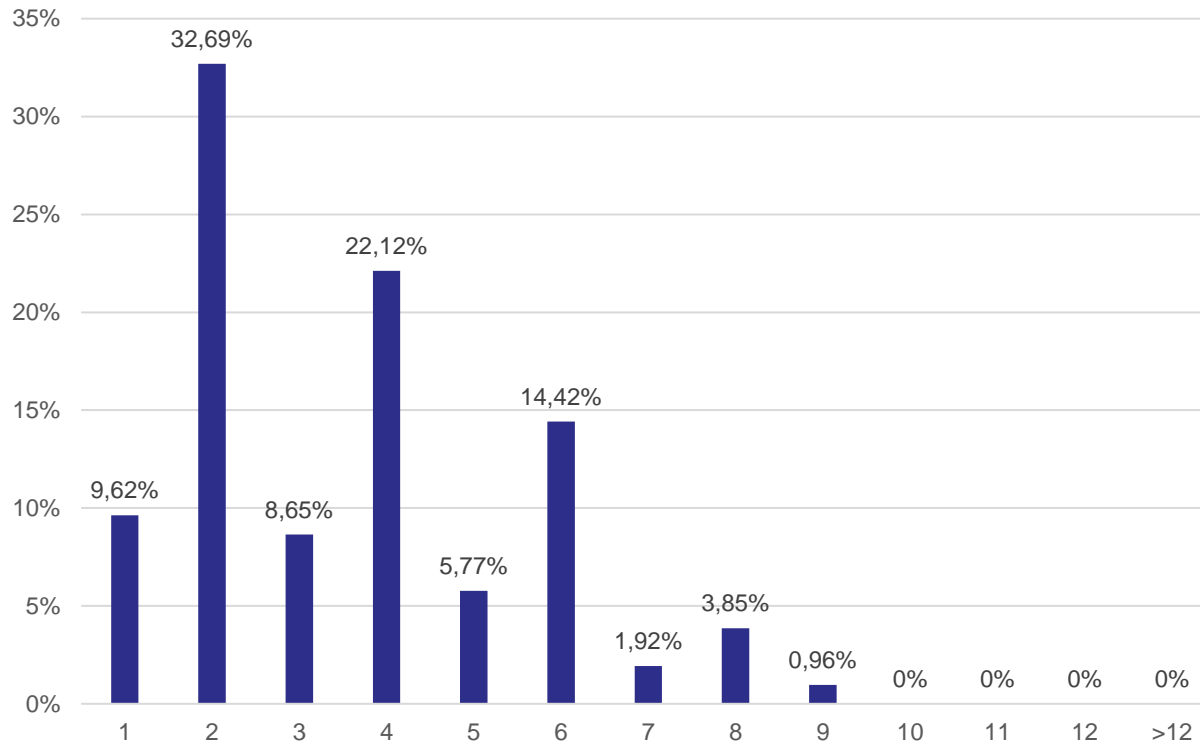
Fragebogen, Juli 2020



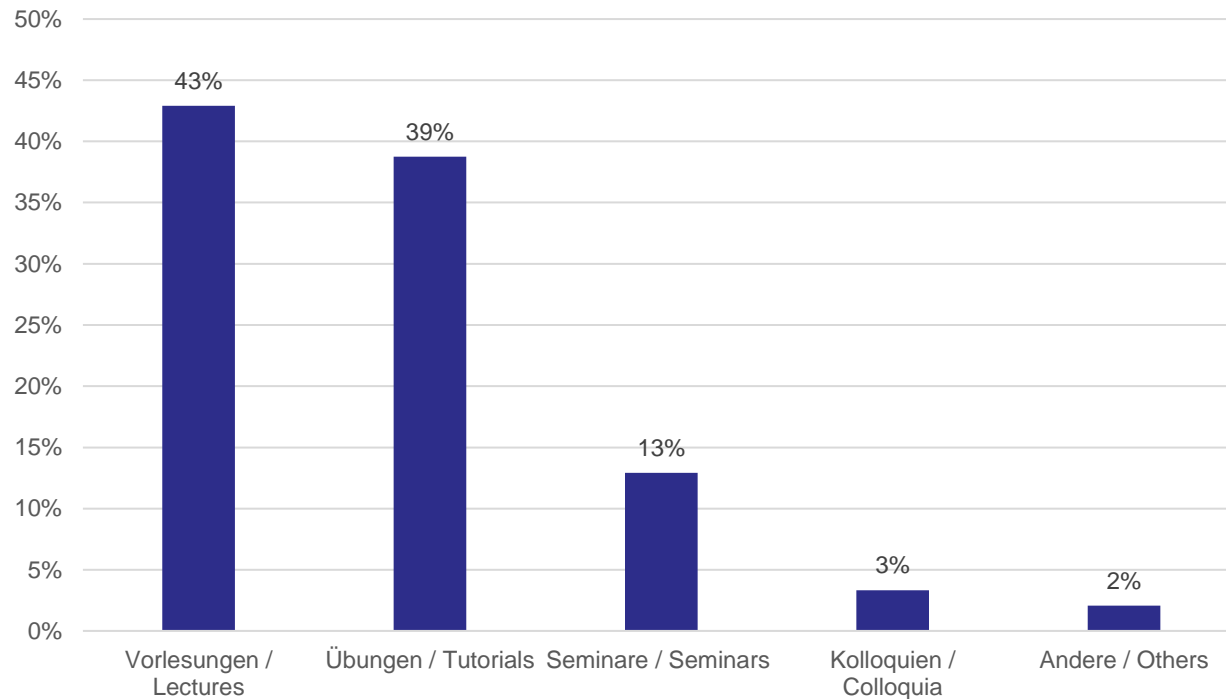
1. Art des Studiengangs



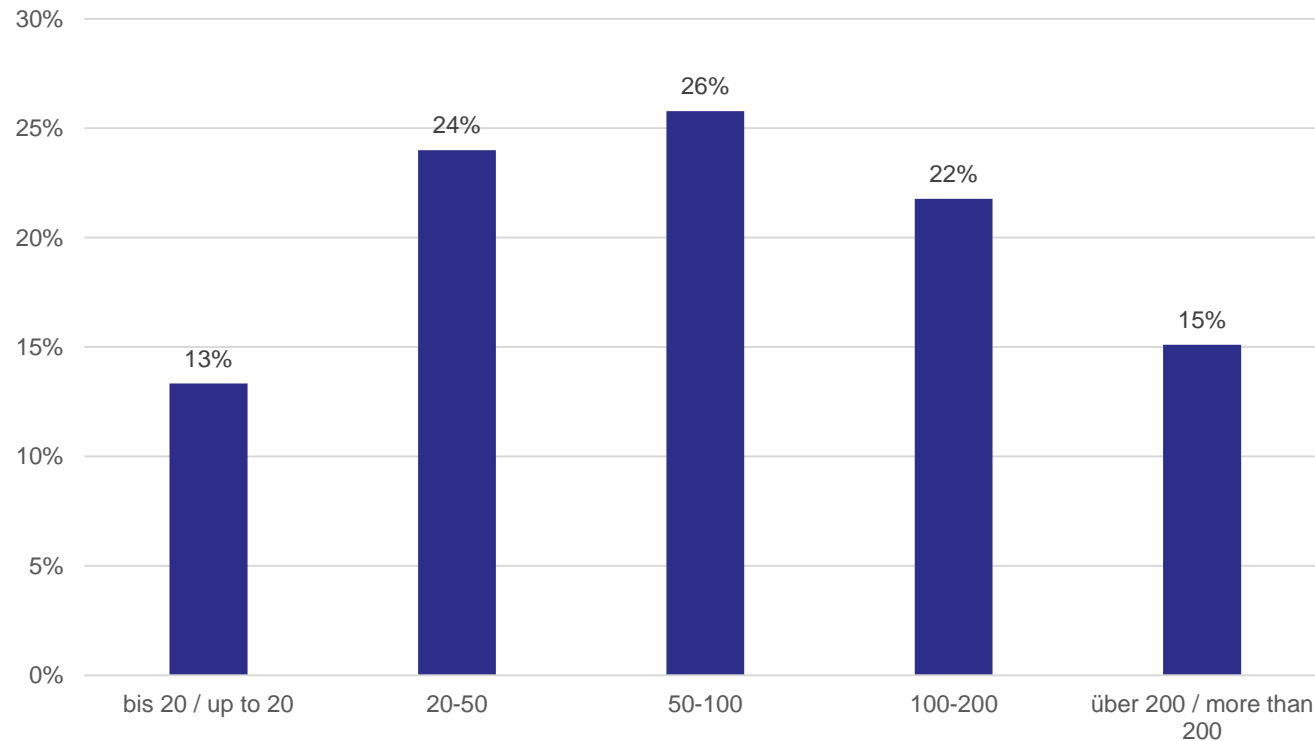
2. In welchem Fachsemester befinden Sie sich?



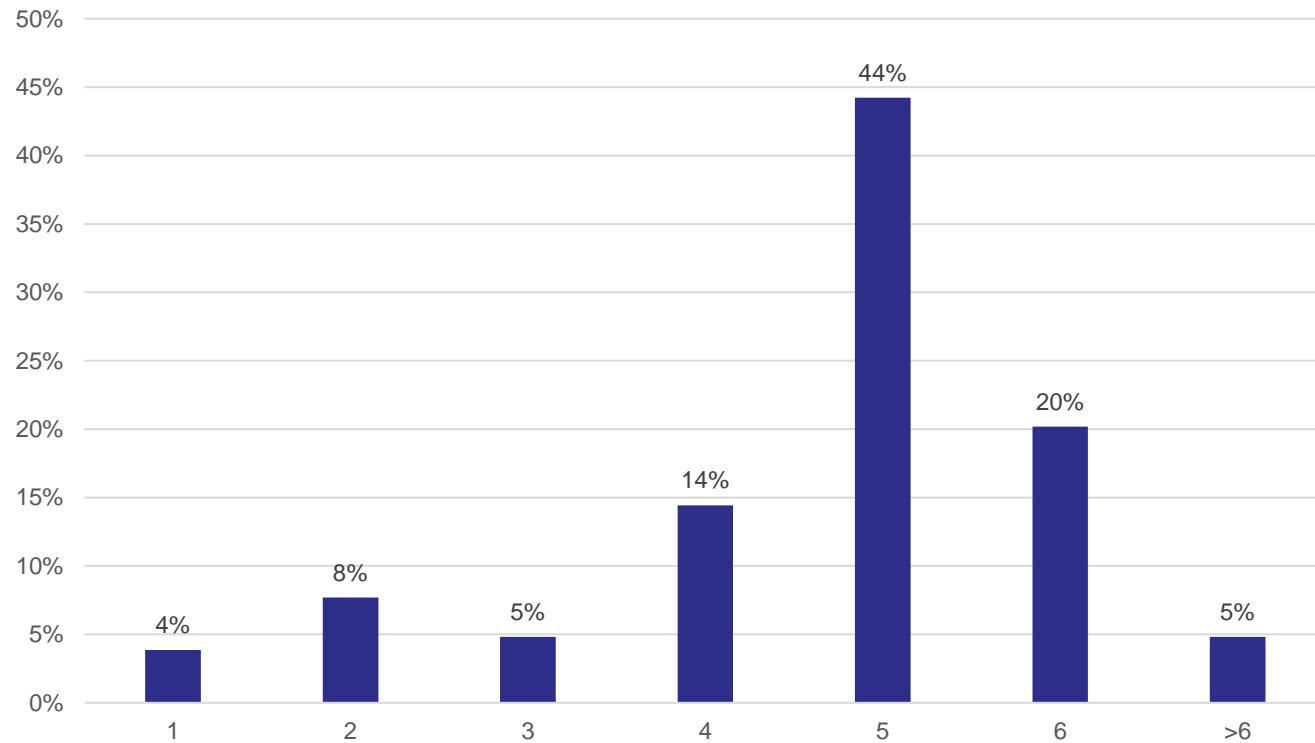
3. Welche Veranstaltungsformate besuchen Sie im Sommersemester 2020 (Mehrfachnennung möglich)?



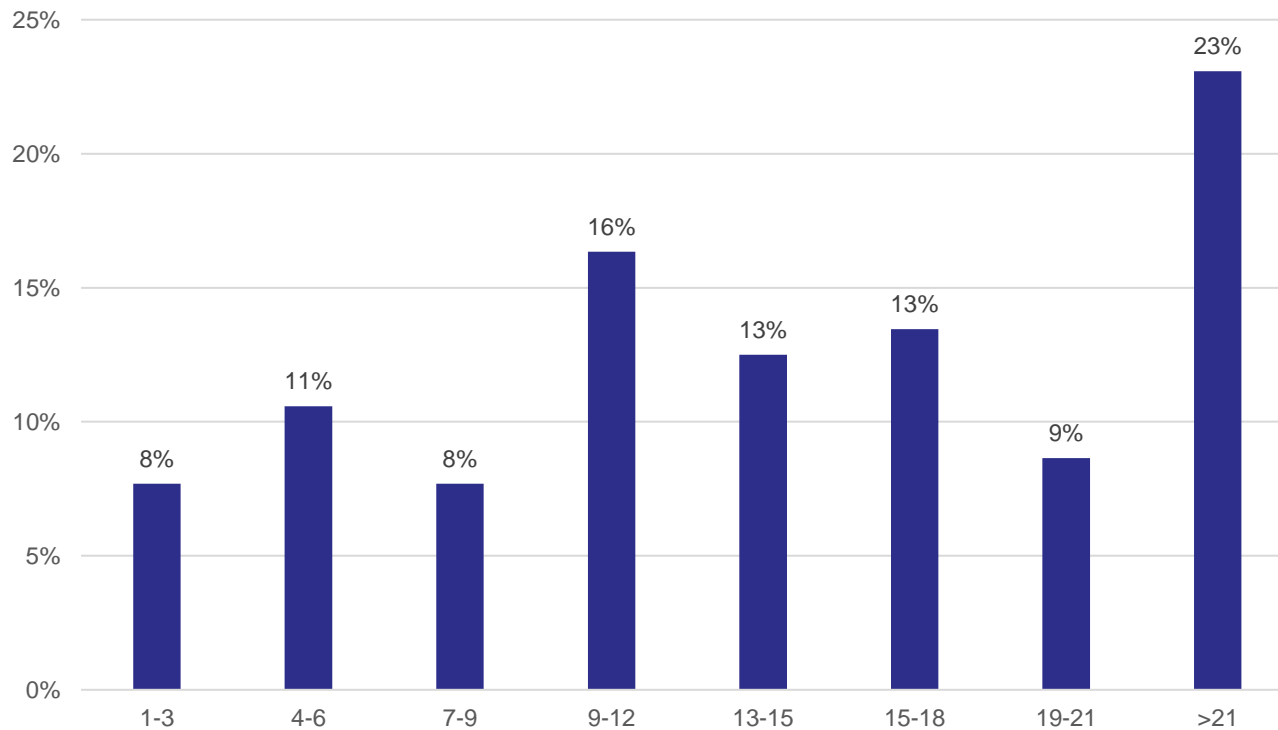
4. Wie viele Teilnehmer haben die von Ihnen besuchten Veranstaltungen derzeit belegt (Mehrfachnennung möglich)?



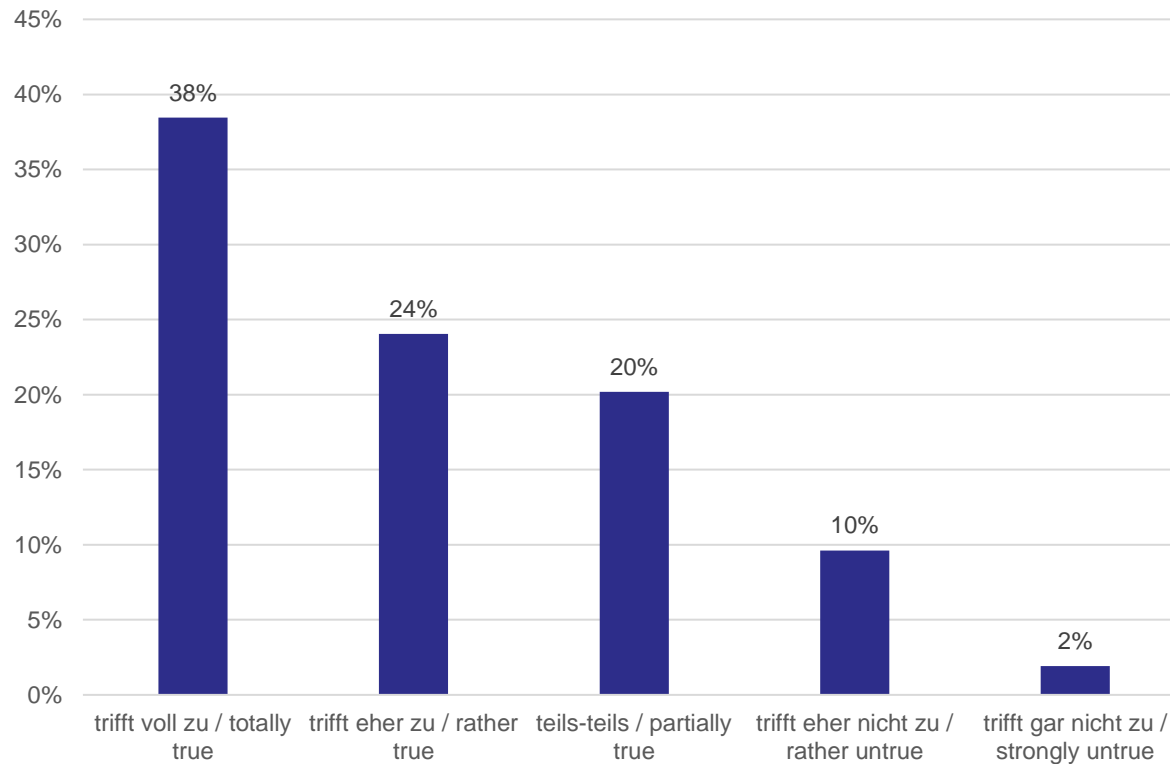
5. Wie viele Kurse haben Sie dieses Semester insgesamt belegt?



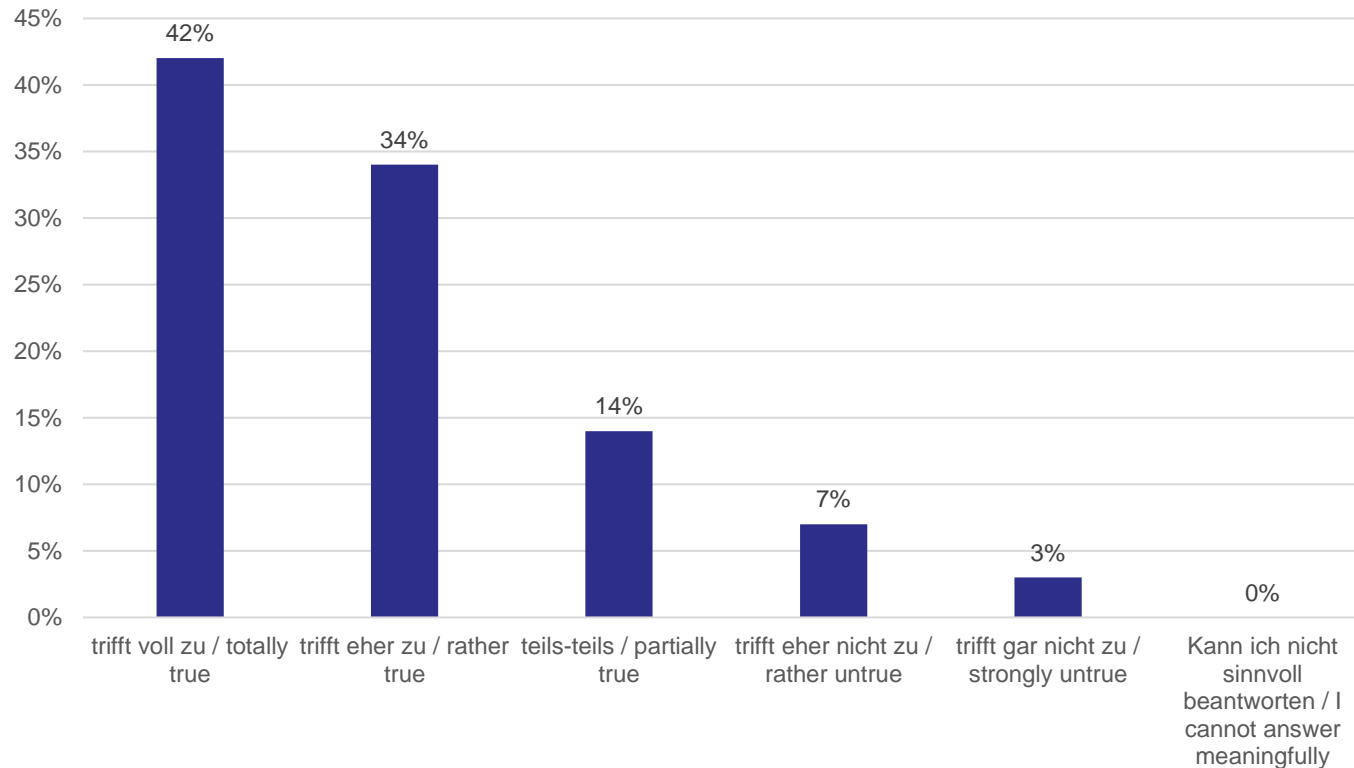
6. Wie viele Arbeits-/Lernstunden wenden Sie pro Woche für Ihre Veranstaltungen im Durchschnitt auf?



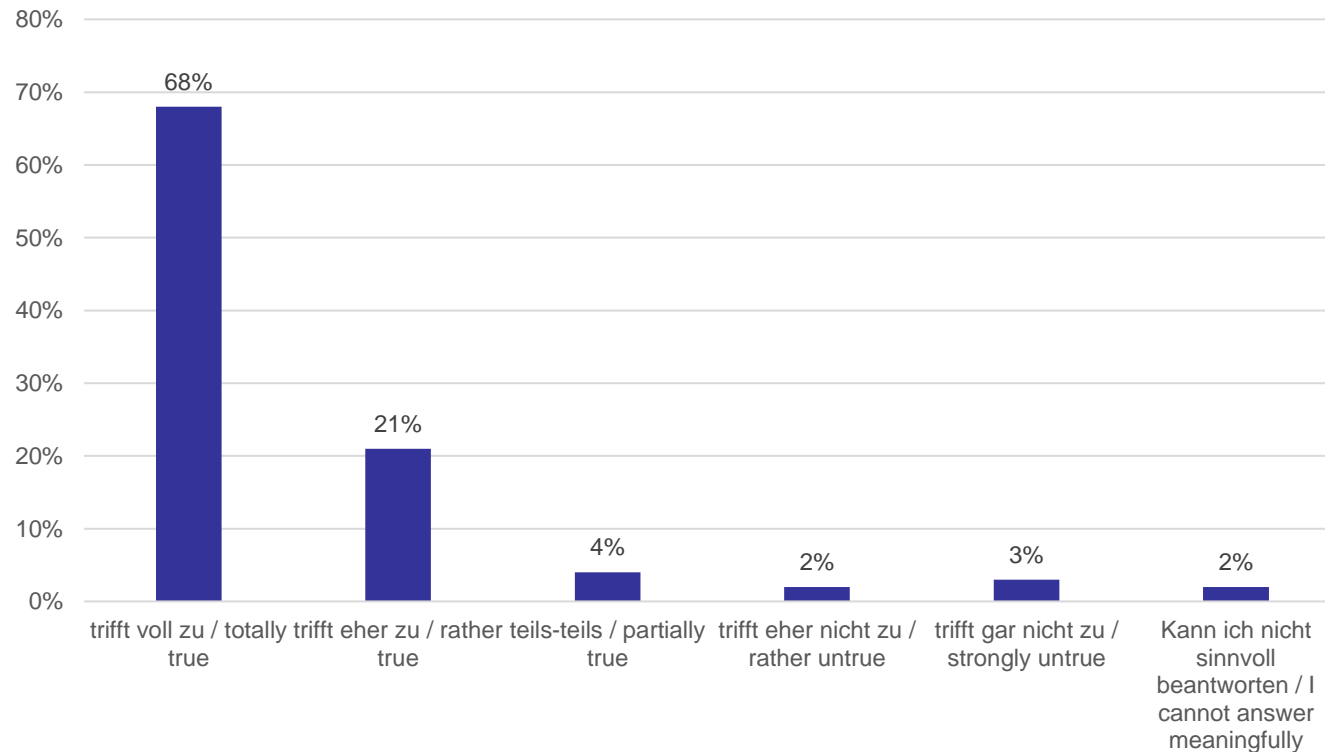
7. Bisher habe ich meine Onlinevorlesungen regelmäßig besucht und bis zum Ende angehört.



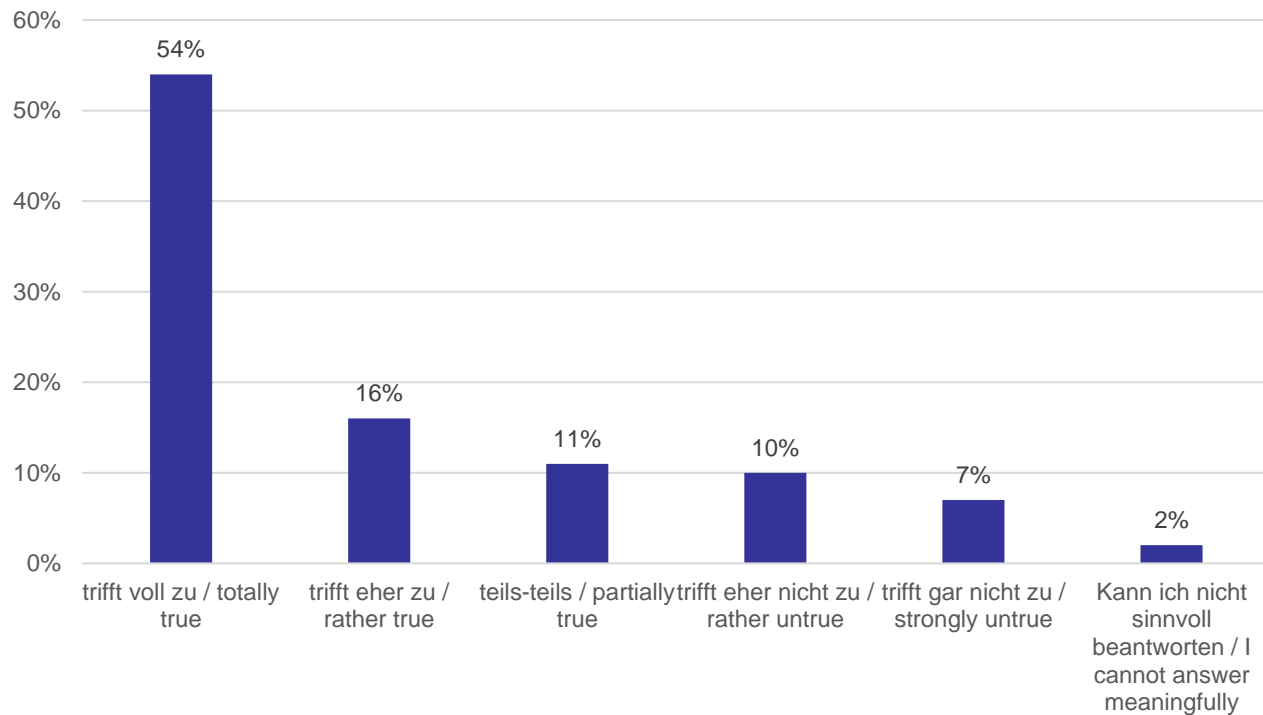
8. Digitale Lehre ist für mich generell wichtig und sinnvoll.



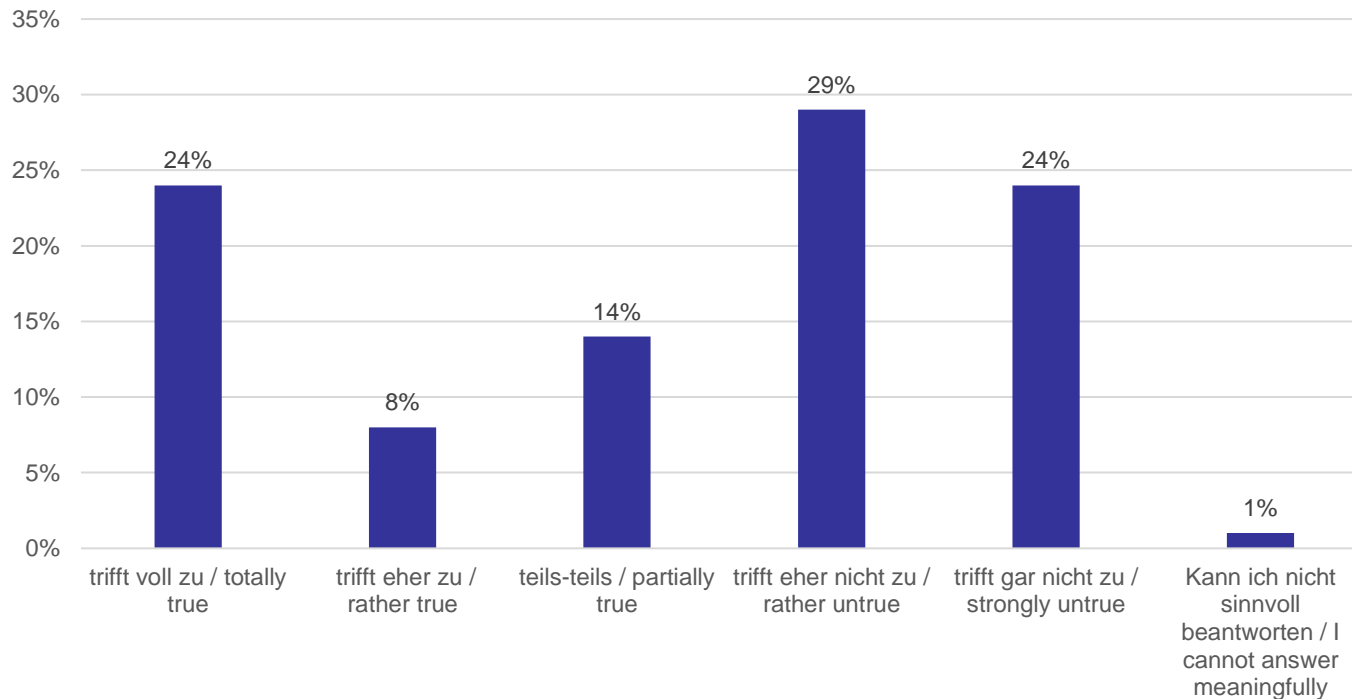
9. Digitale Lehre ist für mich speziell im Sommersemester 2020 als Ersatz für ausfallende Präsenzveranstaltungen wichtig und sinnvoll.



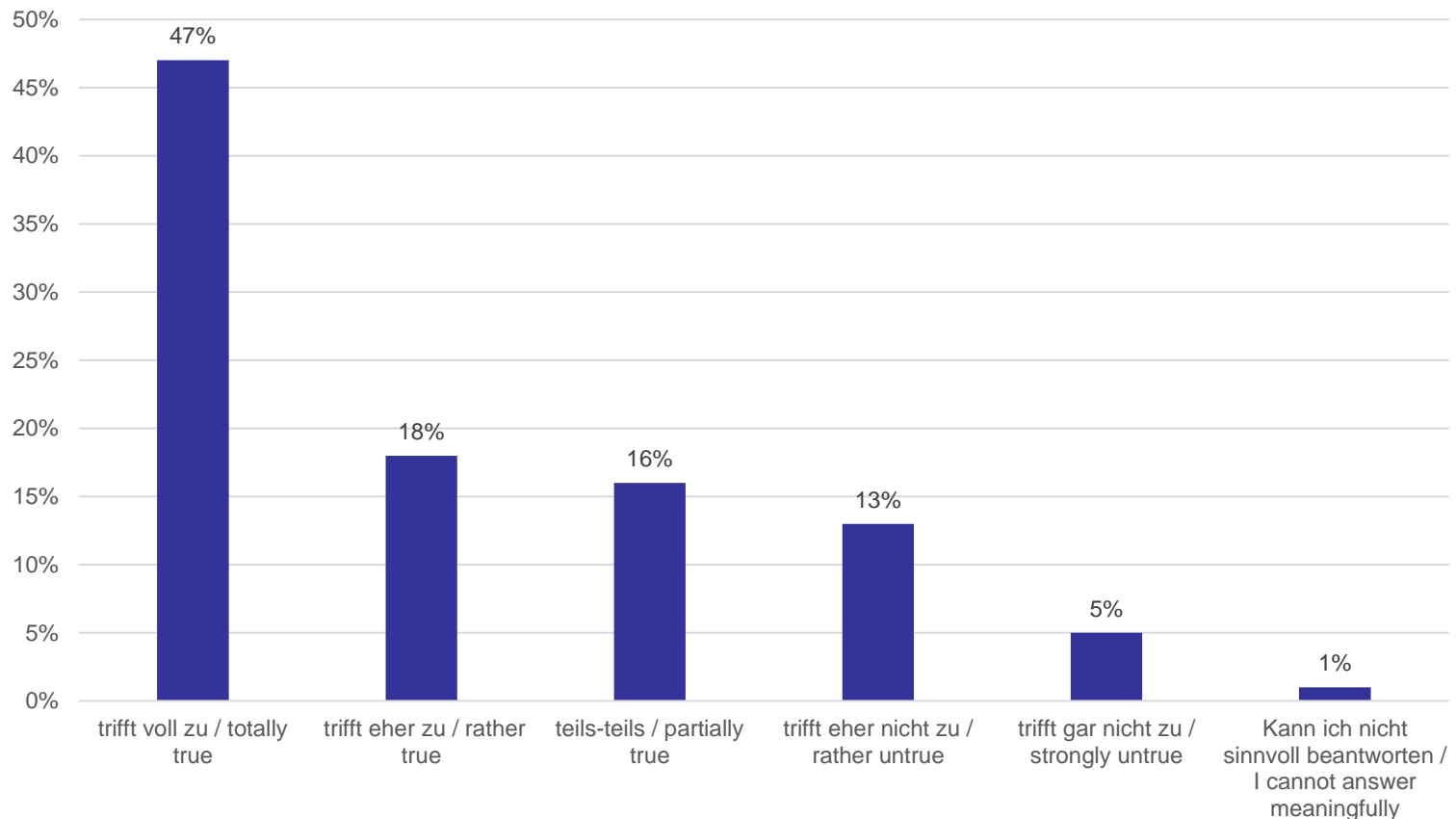
10. Möglichst das gesamte Sommersemester 2020 sollte zum Infektionsschutz und zum Schutz von Risikogruppen vollständig mit digitaler Lehre abgedeckt werden.



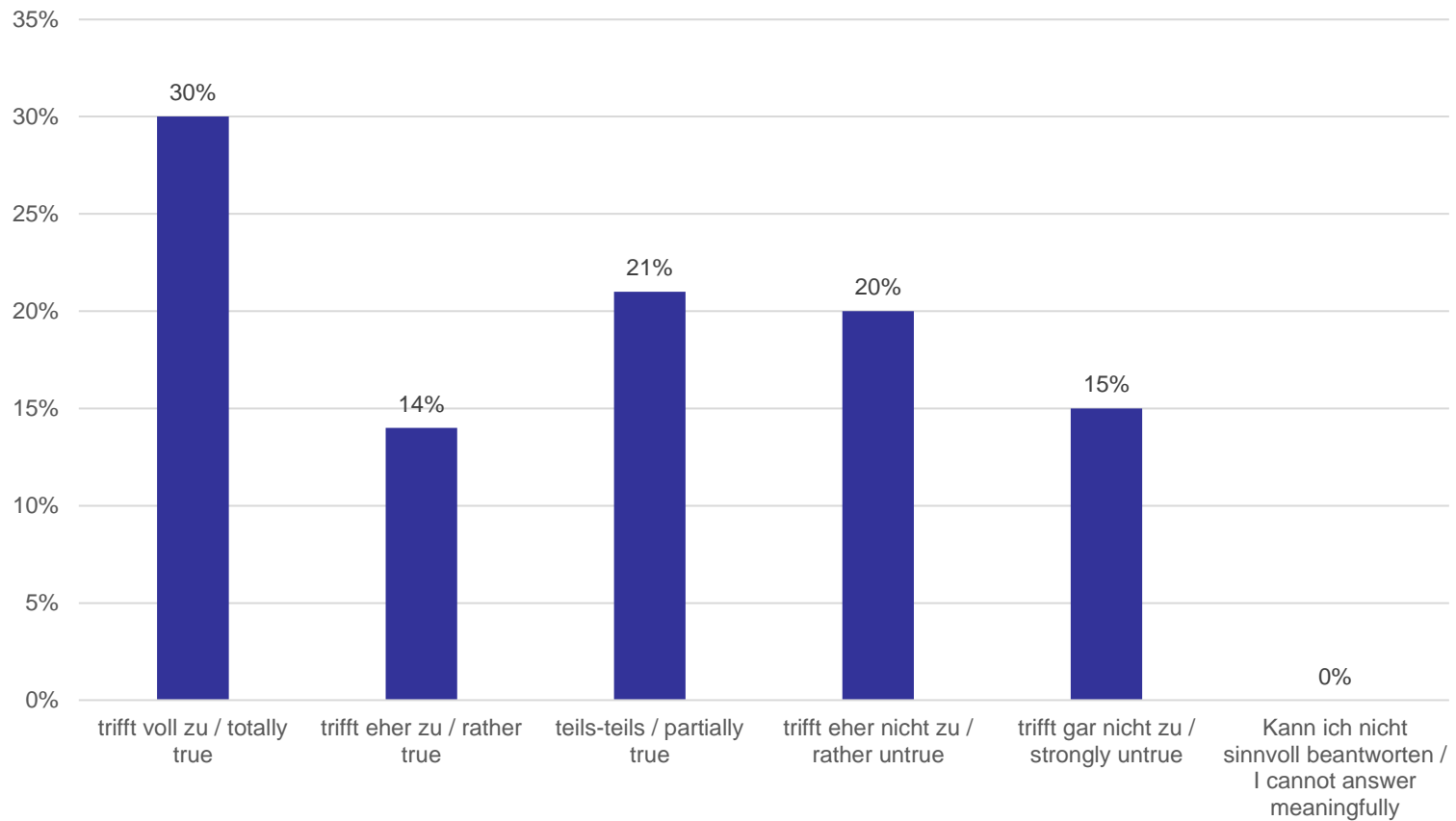
11. Präsenzlehre sollte im Sommersemester 2020 so schnell wie infektionsschutzrechtlich zulässig wieder eingeführt werden.



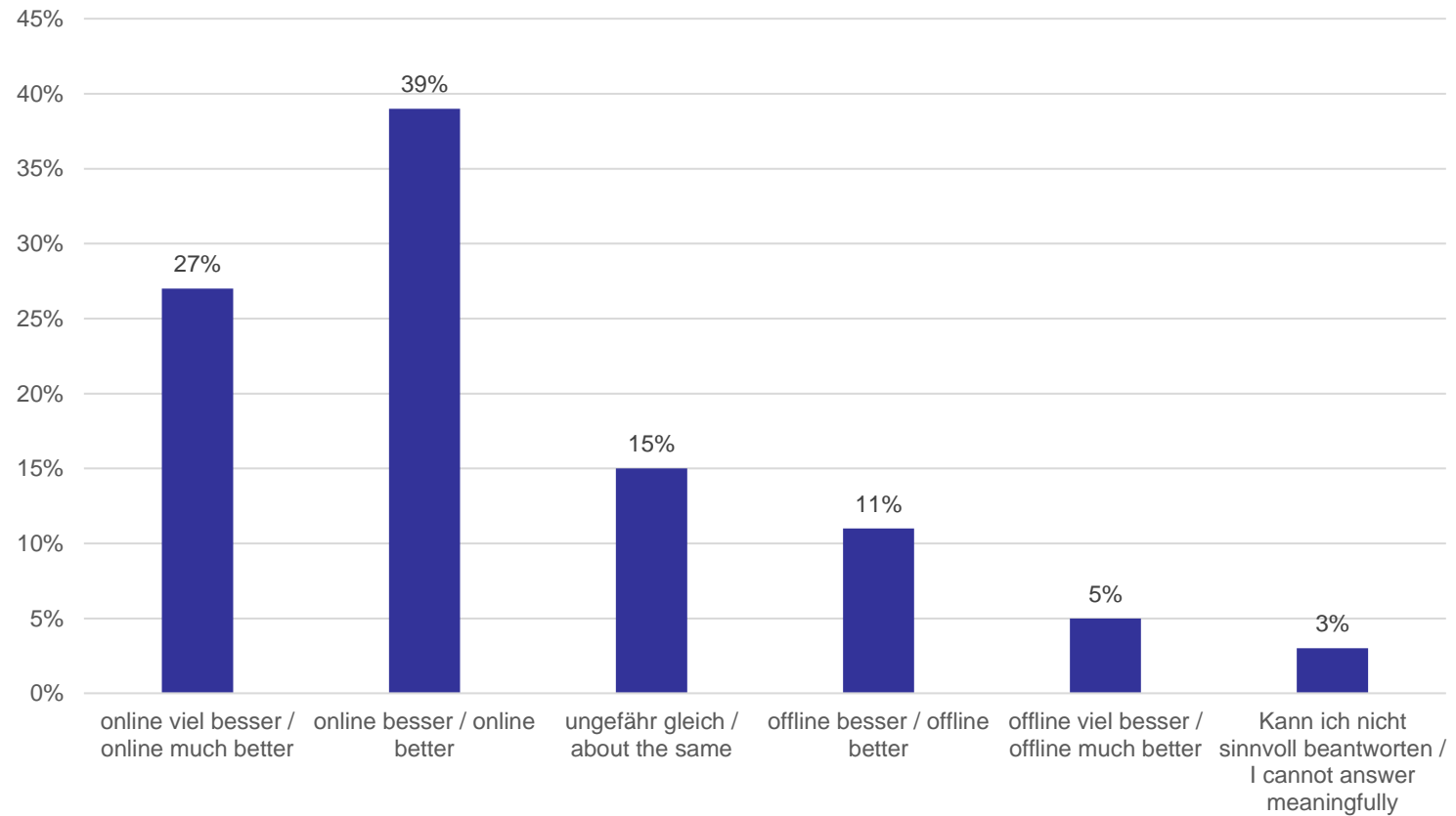
12. Auch nach Ende der Corona-Pandemie sollte digitale Lehre an meinem Fachbereich weiterhin zumindest teilweise eingesetzt werden.



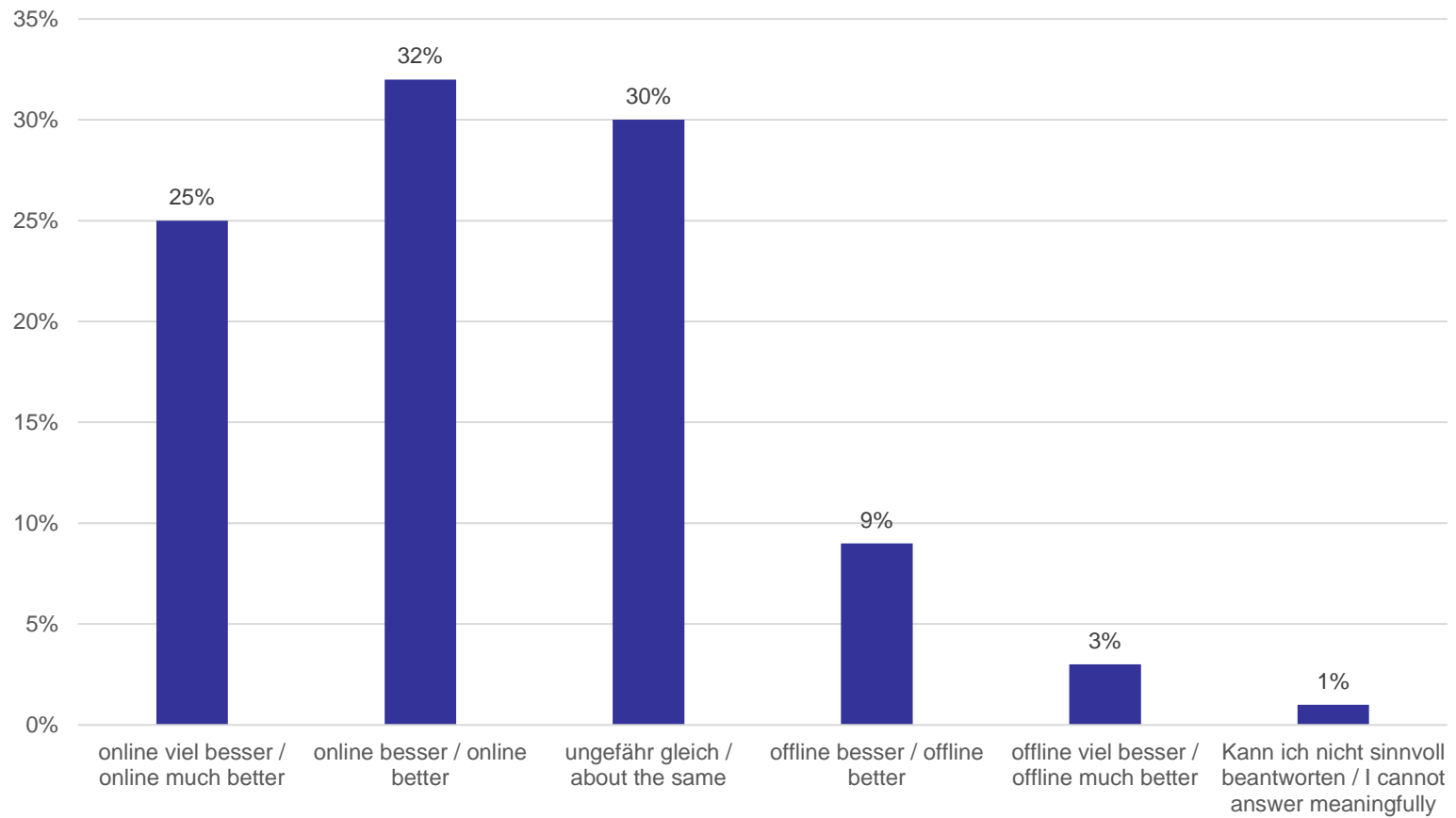
13. Auch nach Ende der Corona-Pandemie sollte digitale Lehre an meinem Fachbereich möglichst weitgehend eingesetzt werden.



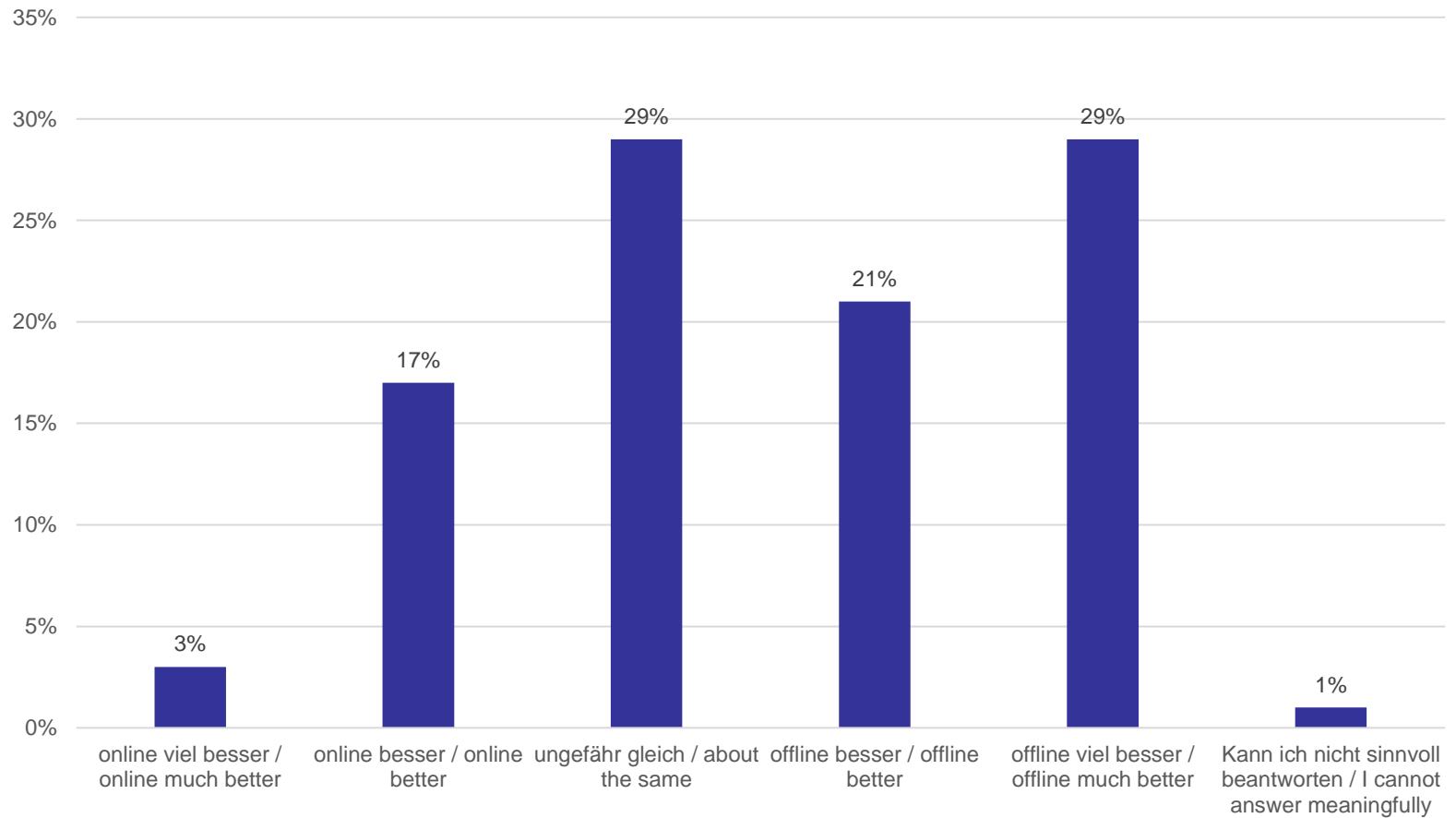
14. Flexibilität der Lernformen



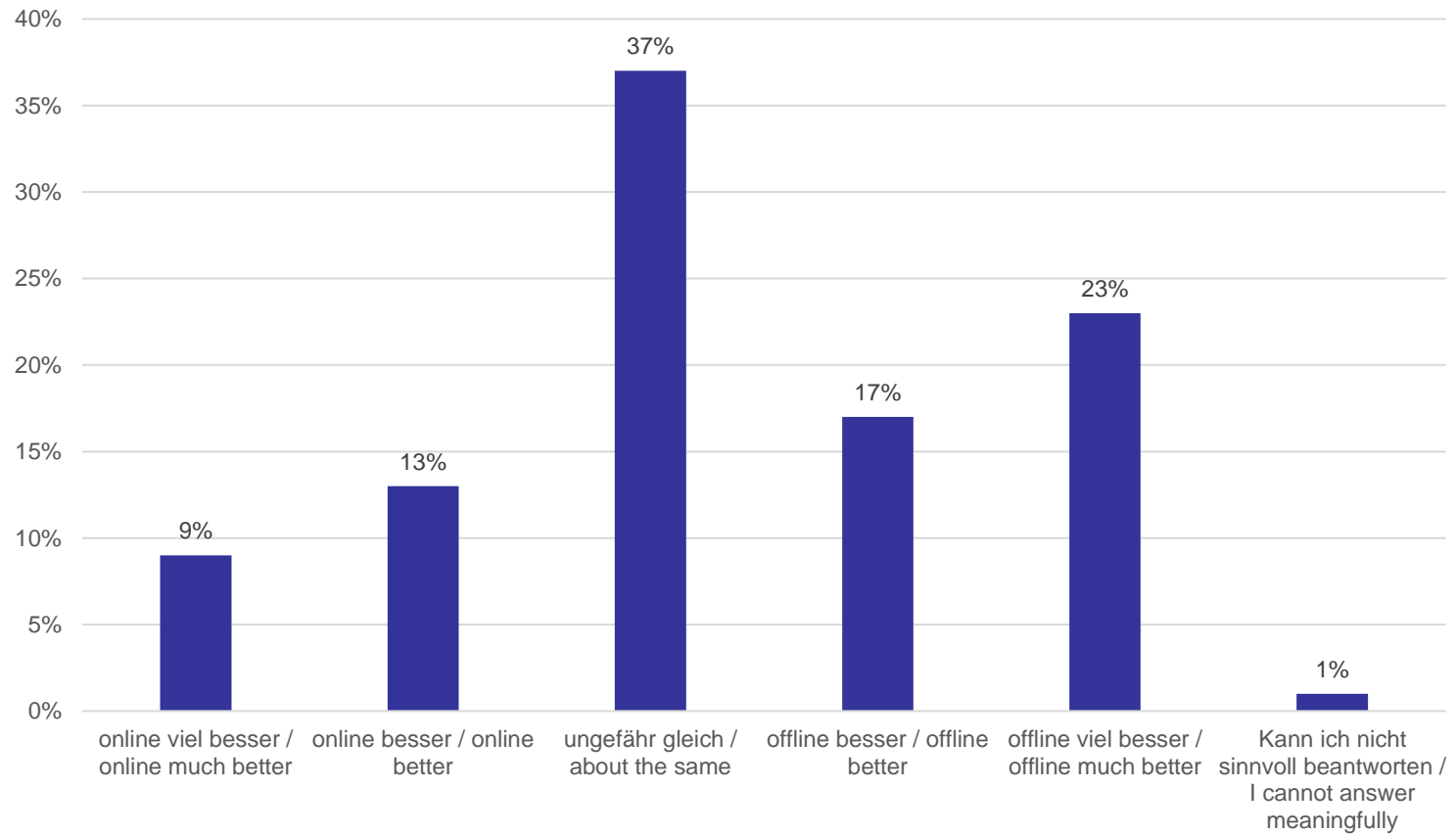
15. Verfügbarkeit der Lernmaterialien



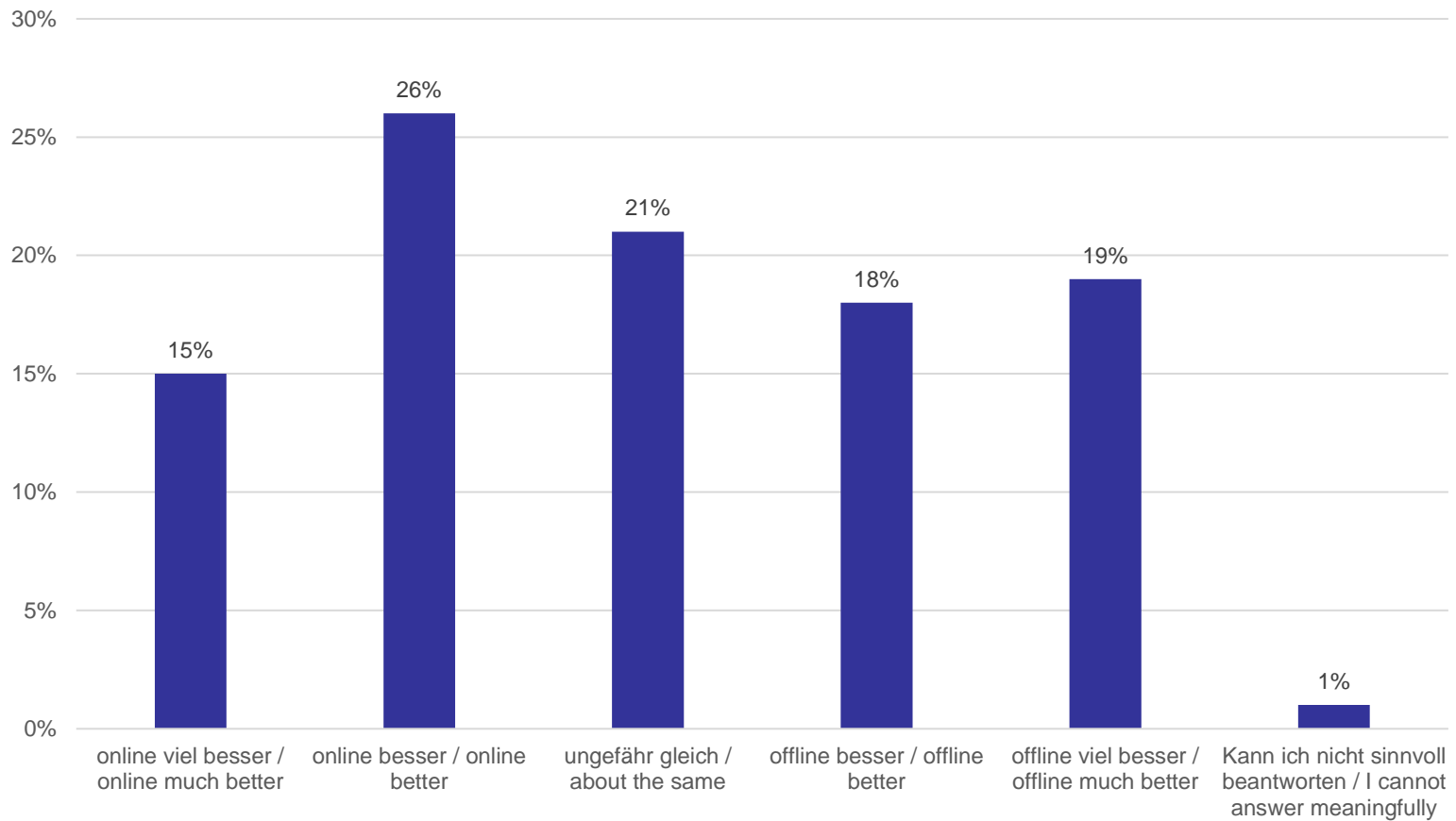
16. Möglichkeit, Fragen zu Stellen



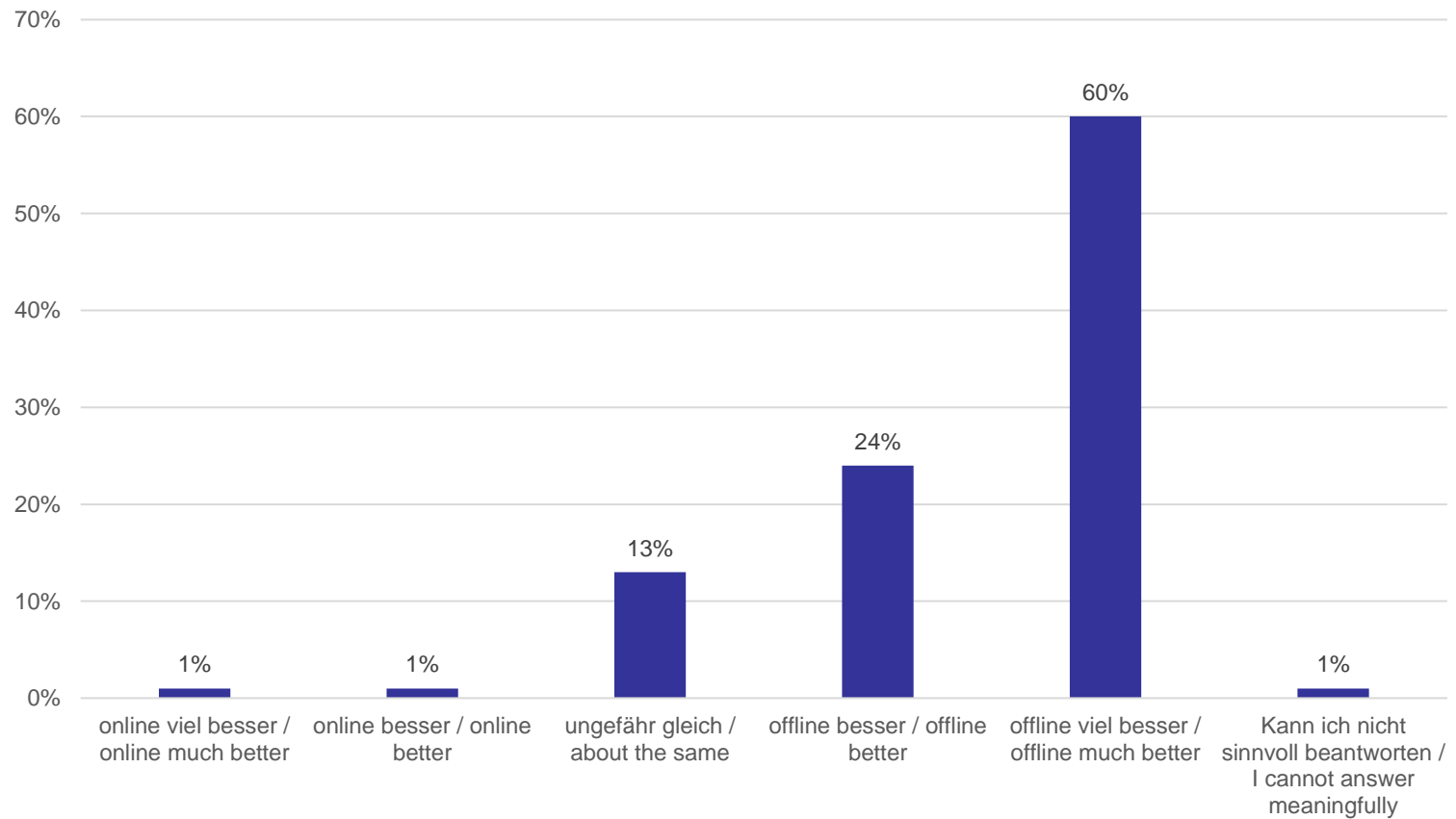
17. Motivation zum Lernen



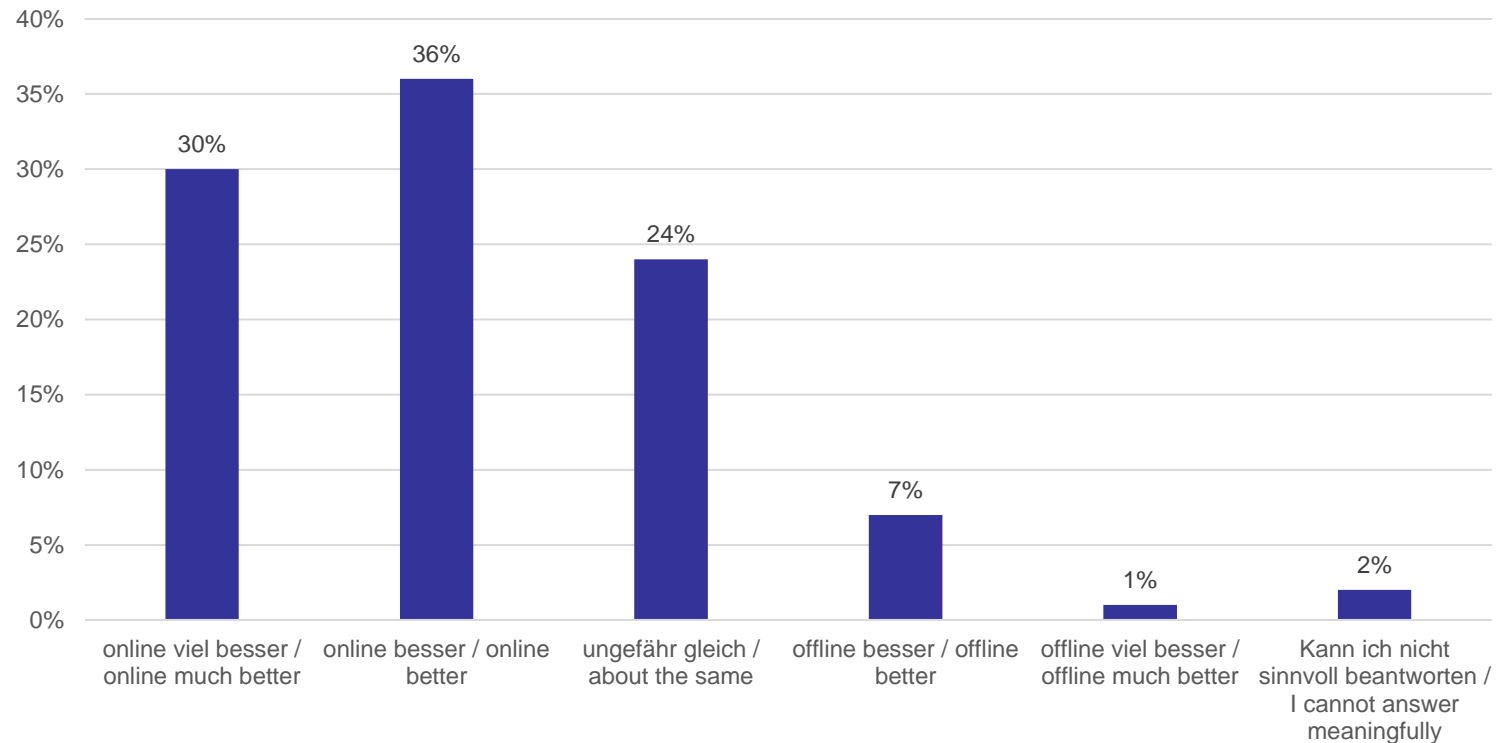
18. Motivation zur Teilnahme an Veranstaltungen



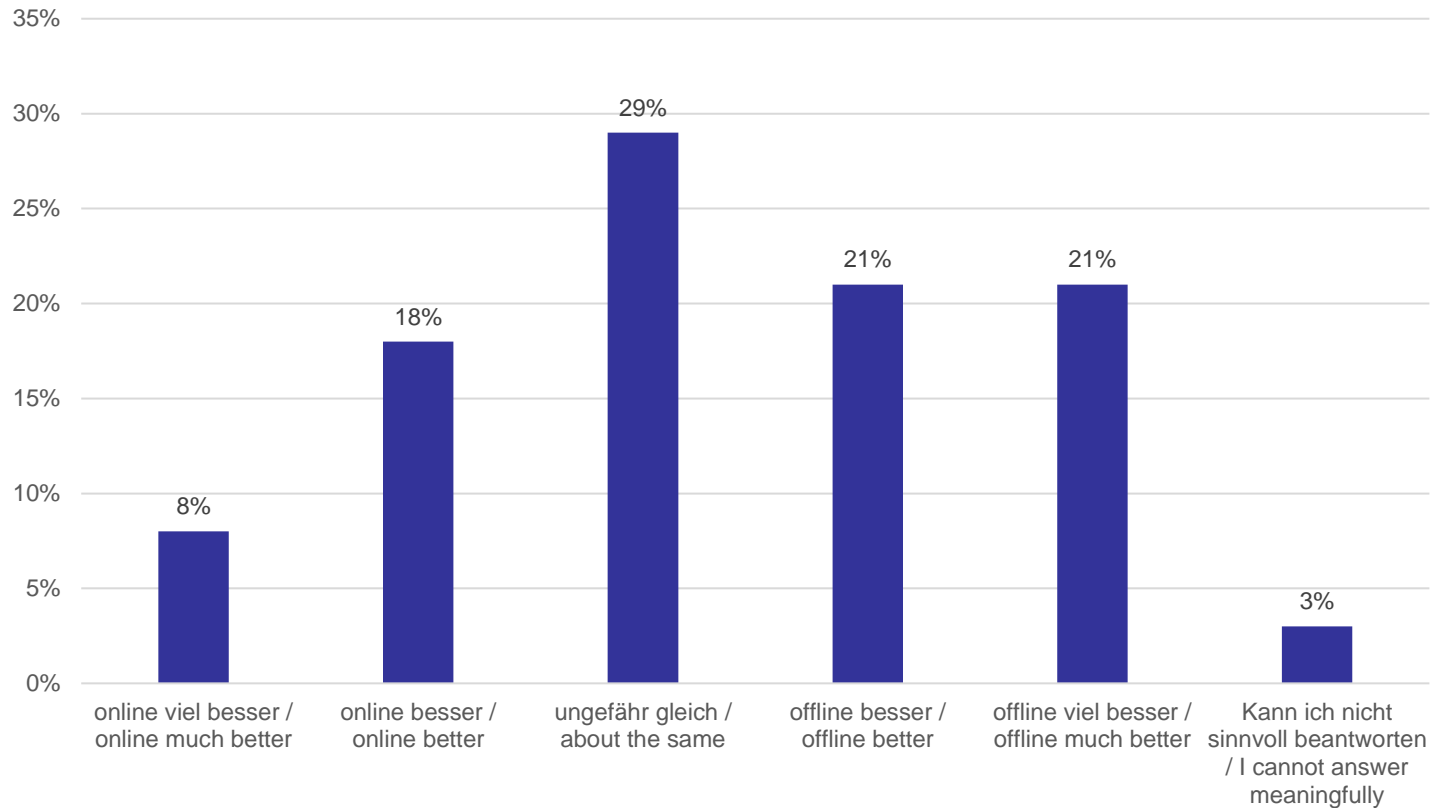
19. Interaktion mit anderen Studierenden



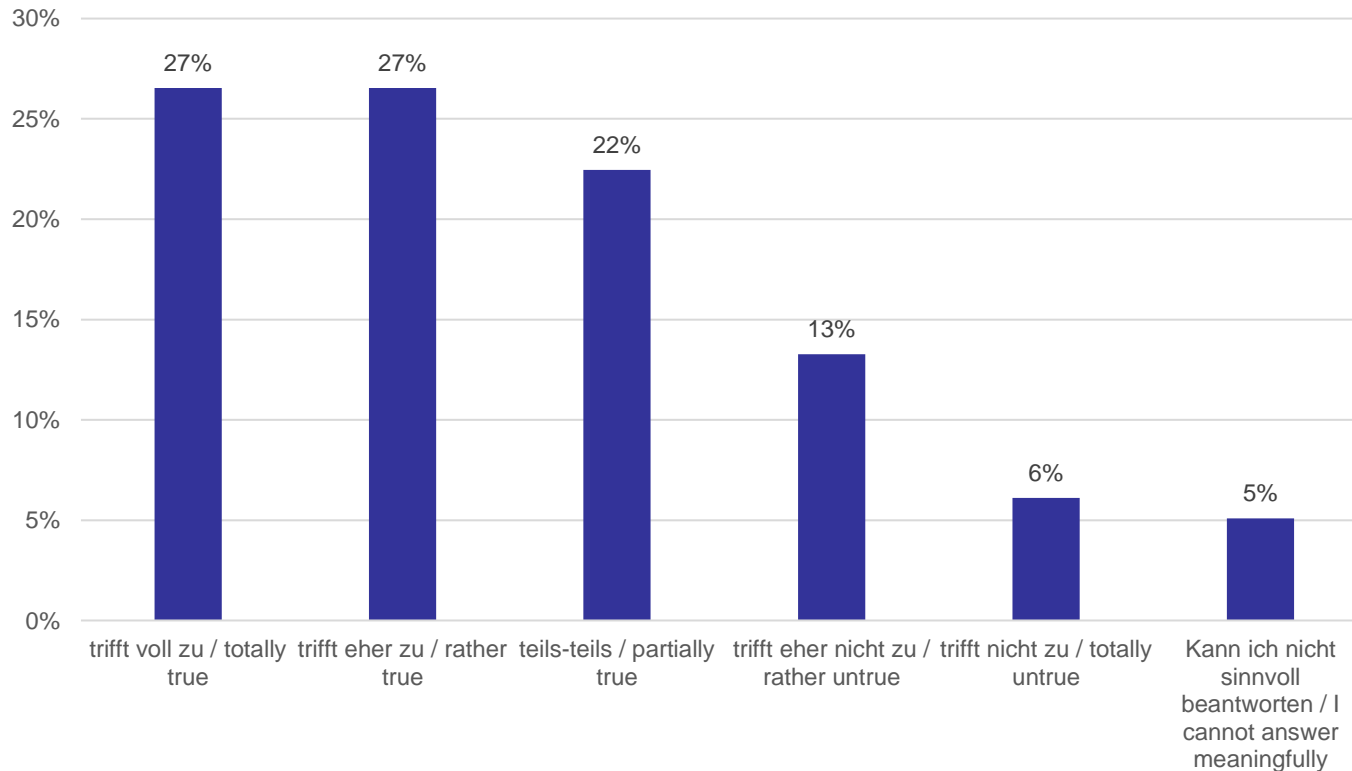
20. Freiheit zur Selbstorganisation des Lernens



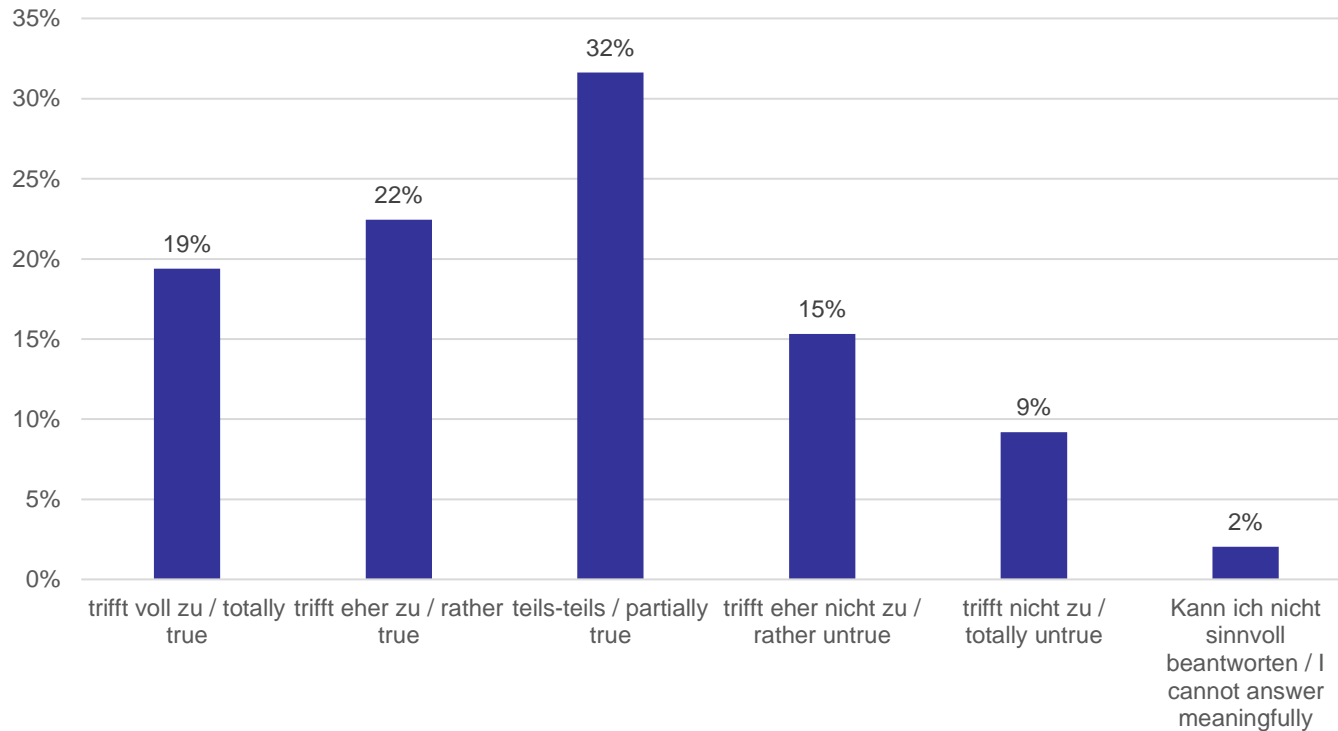
21. Effektivität des Lernens



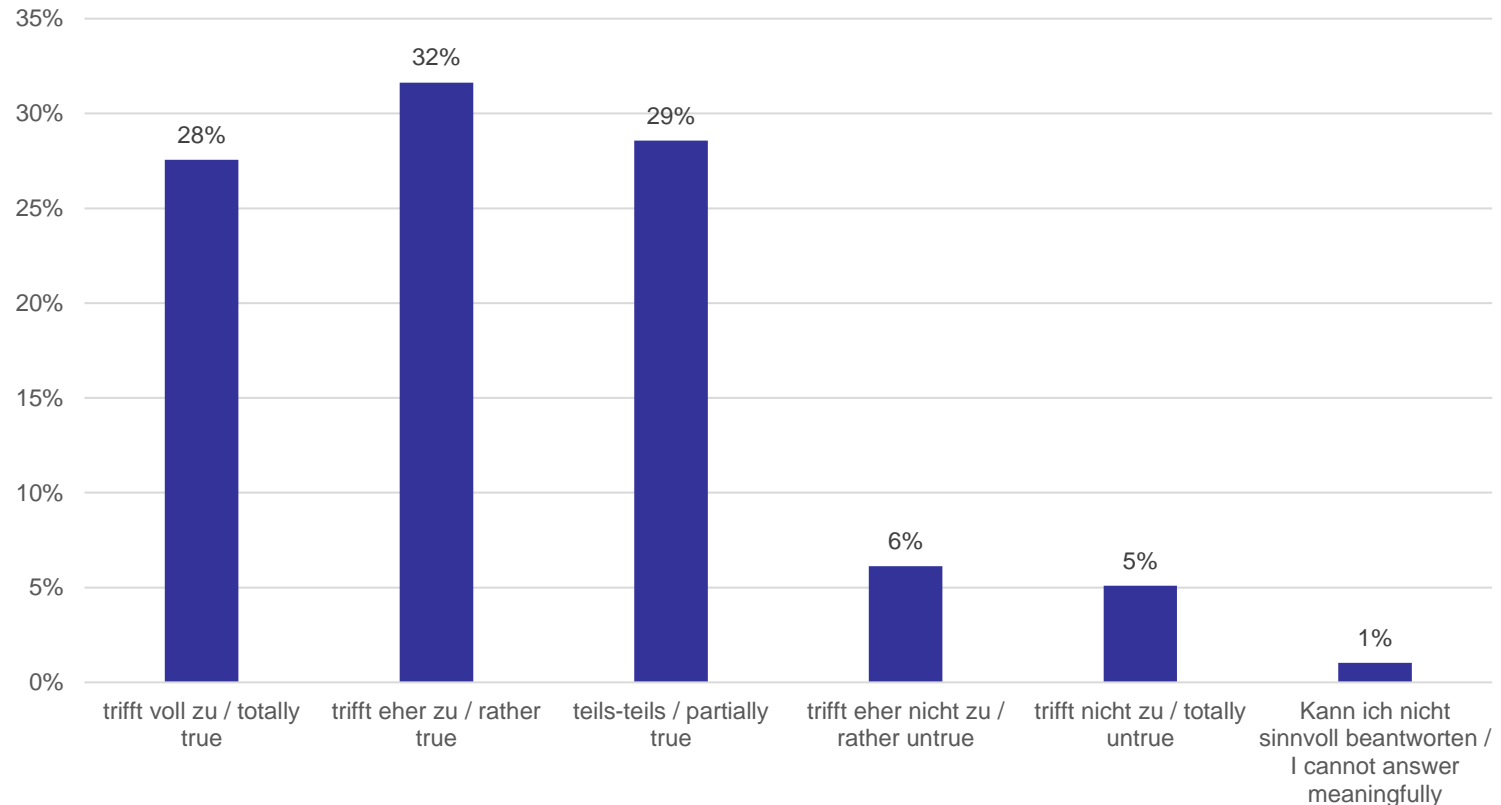
22. Der Schwerpunkt der digitalen Lehre sollte auf asynchroner Lehre (z.B. Skripte, PPT-Folien, Podcasts) liegen.



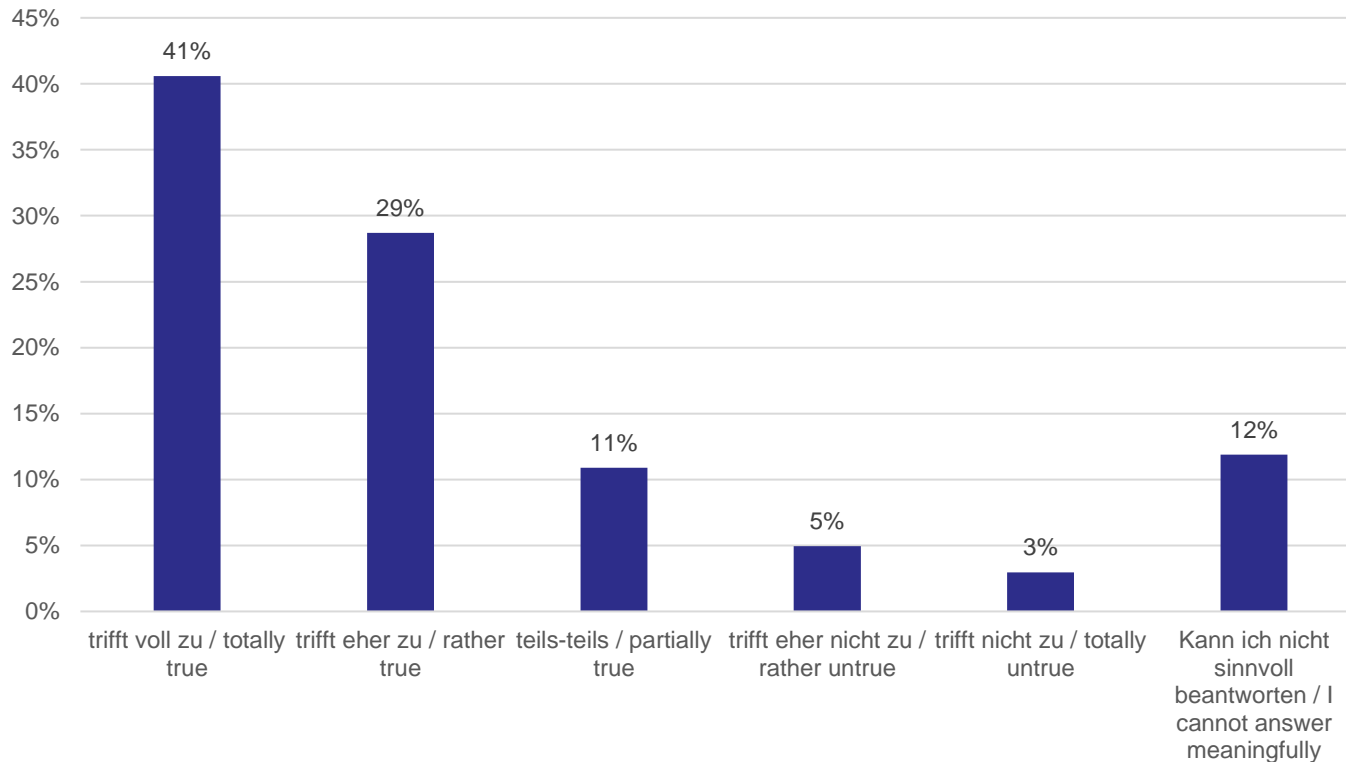
23. Der Schwerpunkt der digitalen Lehre sollte auf synchroner Lehre (d.h. Onlinestreaming mit direkter Interaktion) liegen.



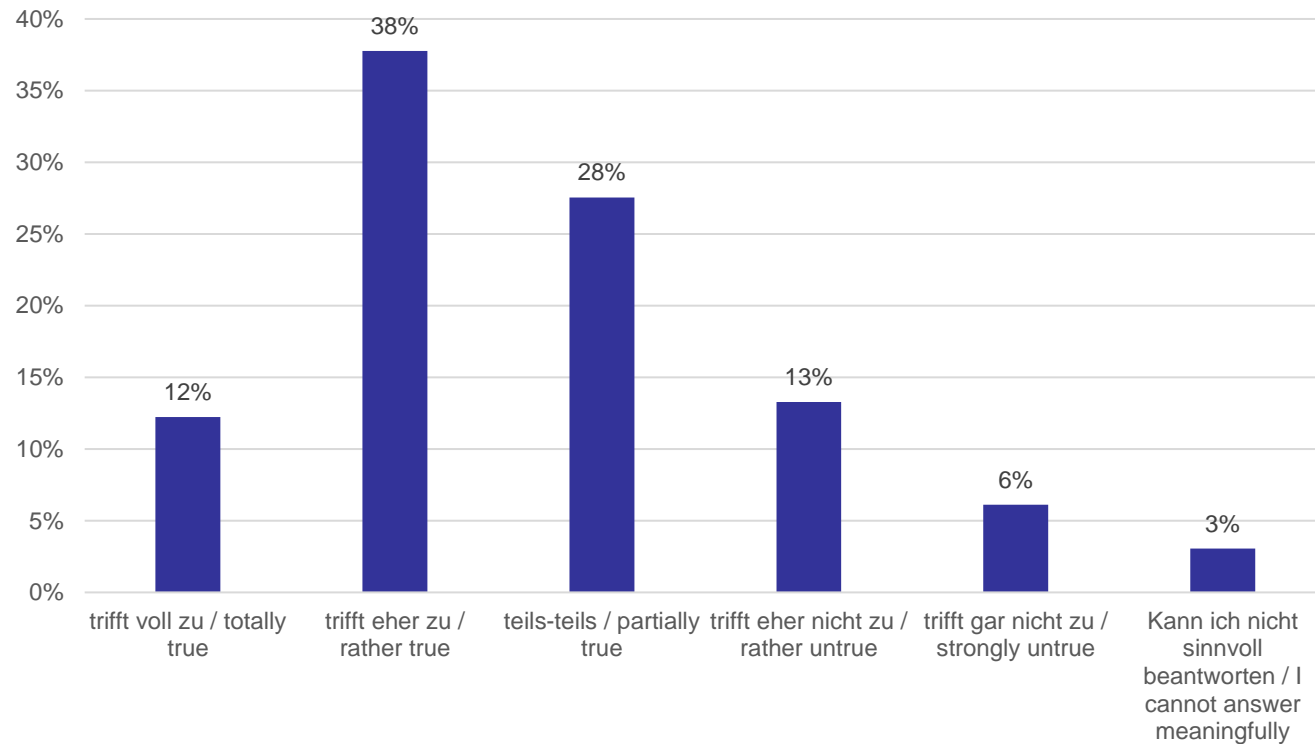
24. Eine direkte Interaktionsmöglichkeit mit der Dozentin/dem Dozenten und den übrigen Teilnehmerinnen/Teilnehmern ist mir wichtig.



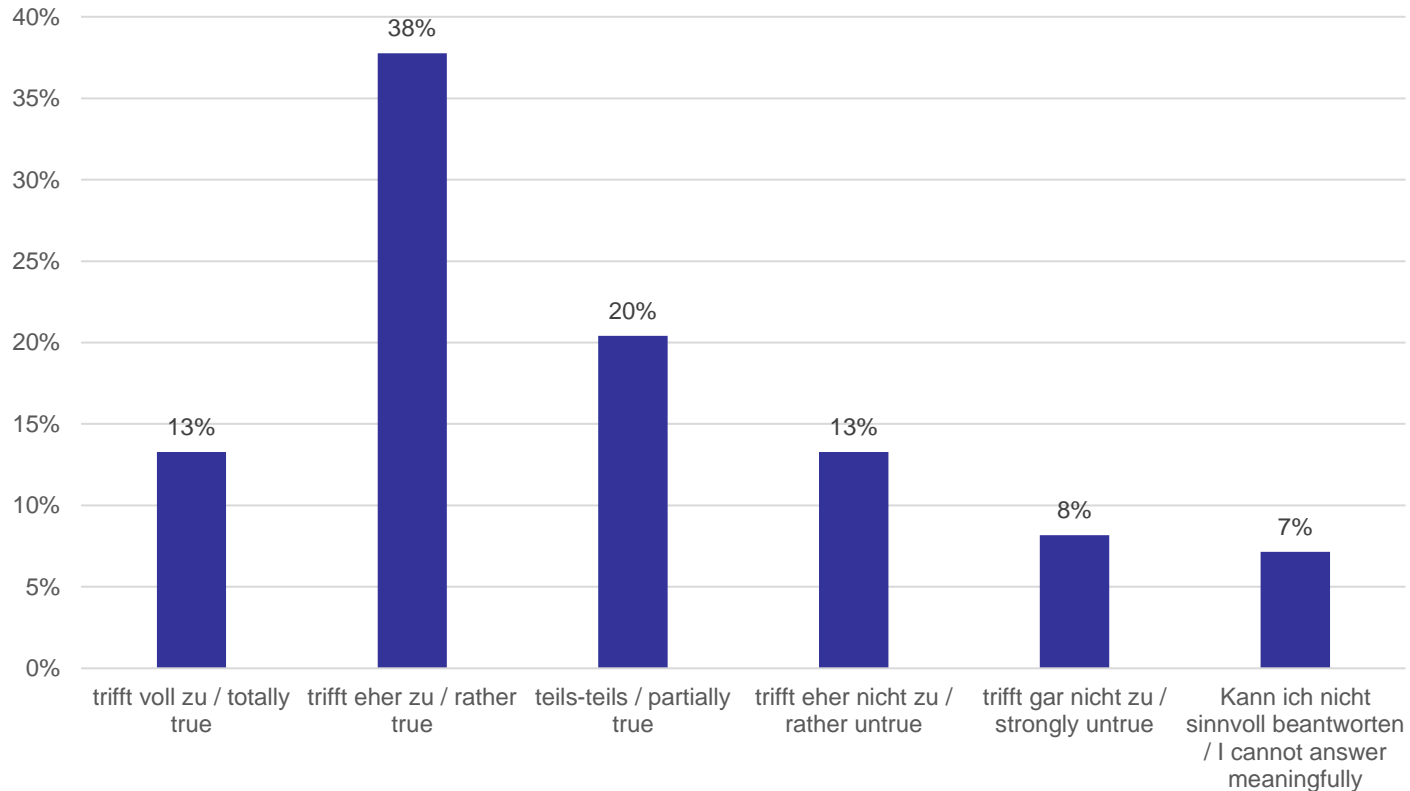
25. Digitale Vorlesungen sollten ohne Einschränkungen auch zu den Kernzeiten (Mo-Fr 9-11 Uhr und 13-16 Uhr) angeboten werden.



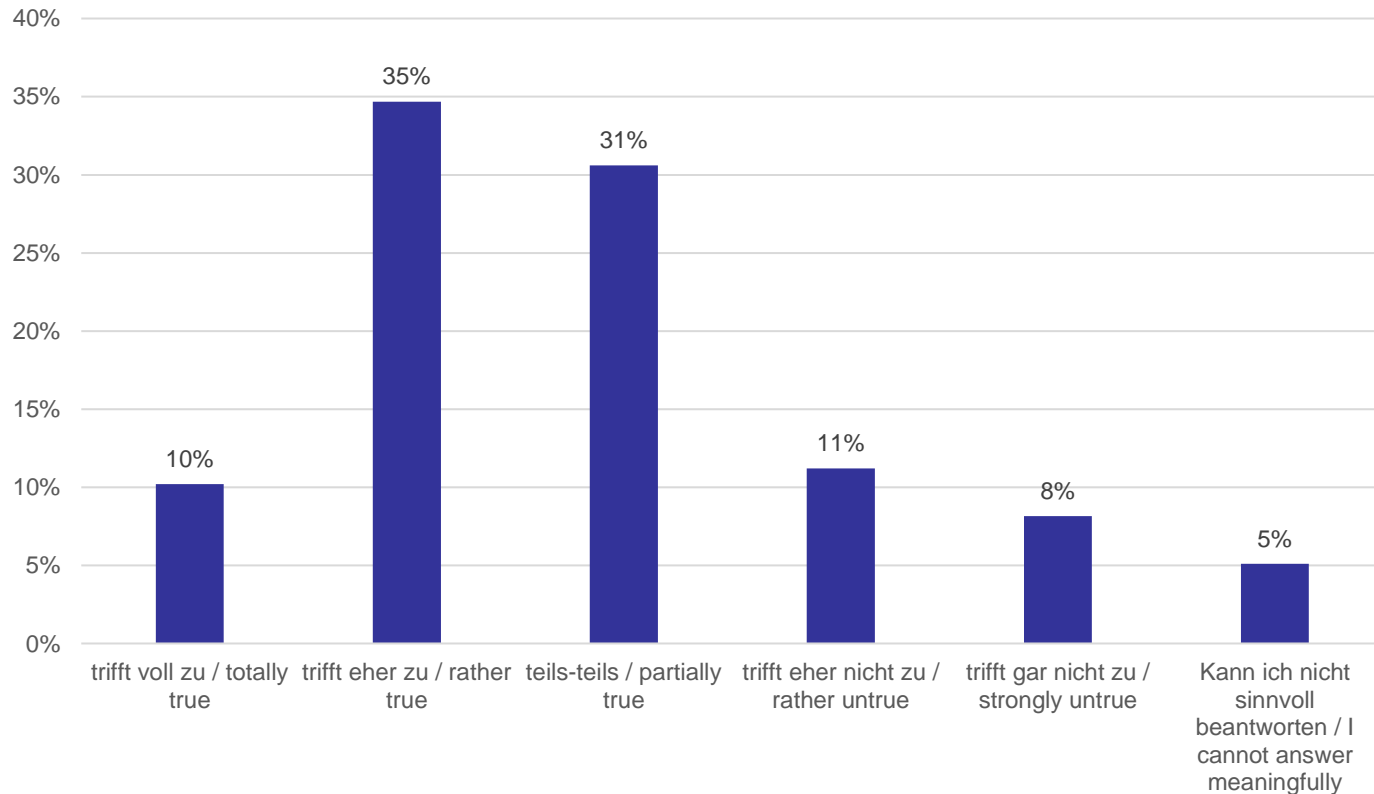
26. Das bestehende Gesamtangebot an digitaler Lehre erfüllt meine Erwartungen.



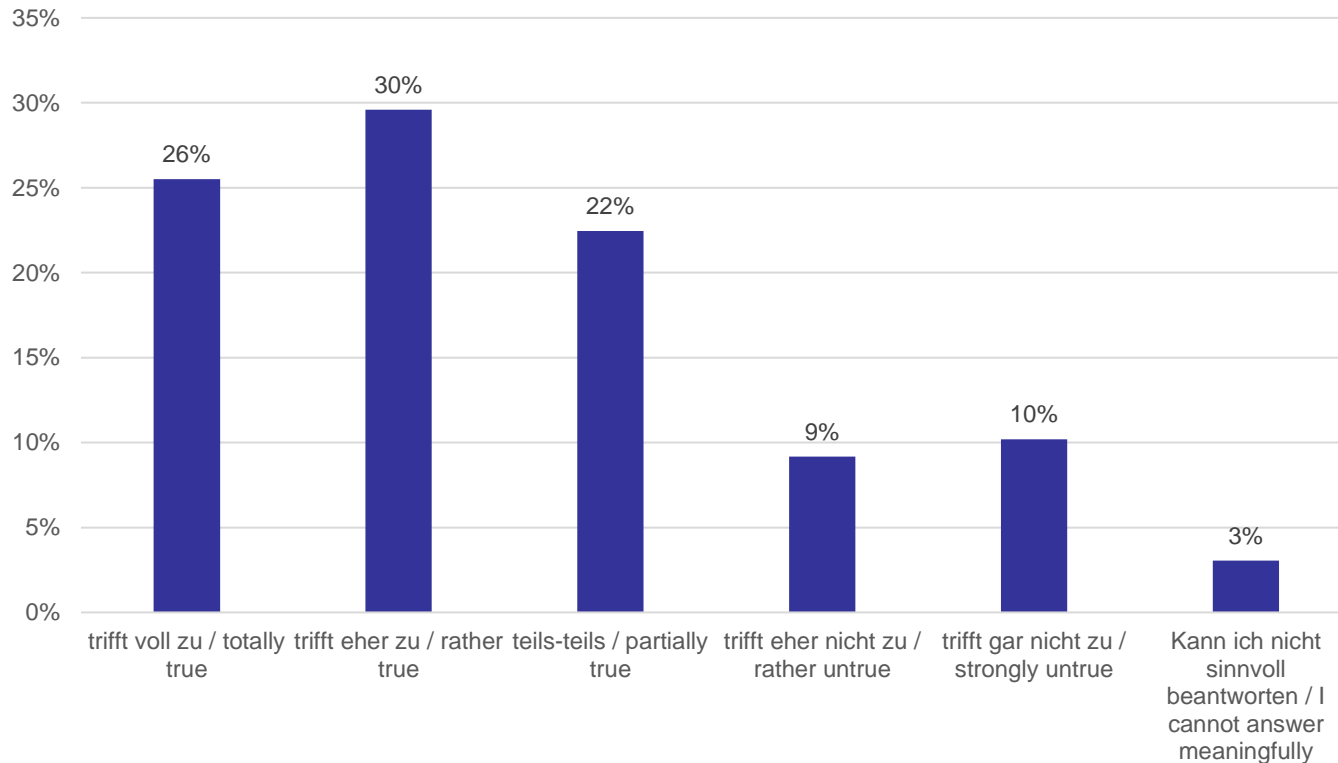
27. Das bestehende Gesamtangebot an asynchroner Lehre erfüllt meine Erwartungen.



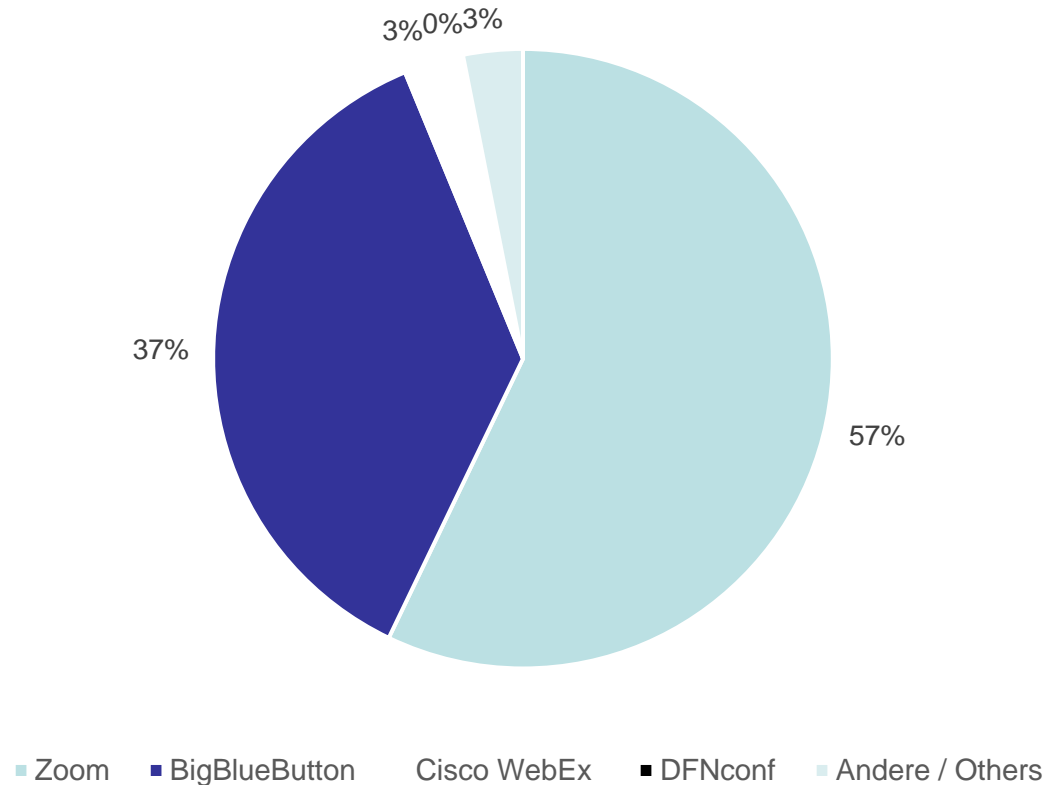
28. Das bestehende Gesamtangebot an synchroner Lehre erfüllt meine Erwartungen.



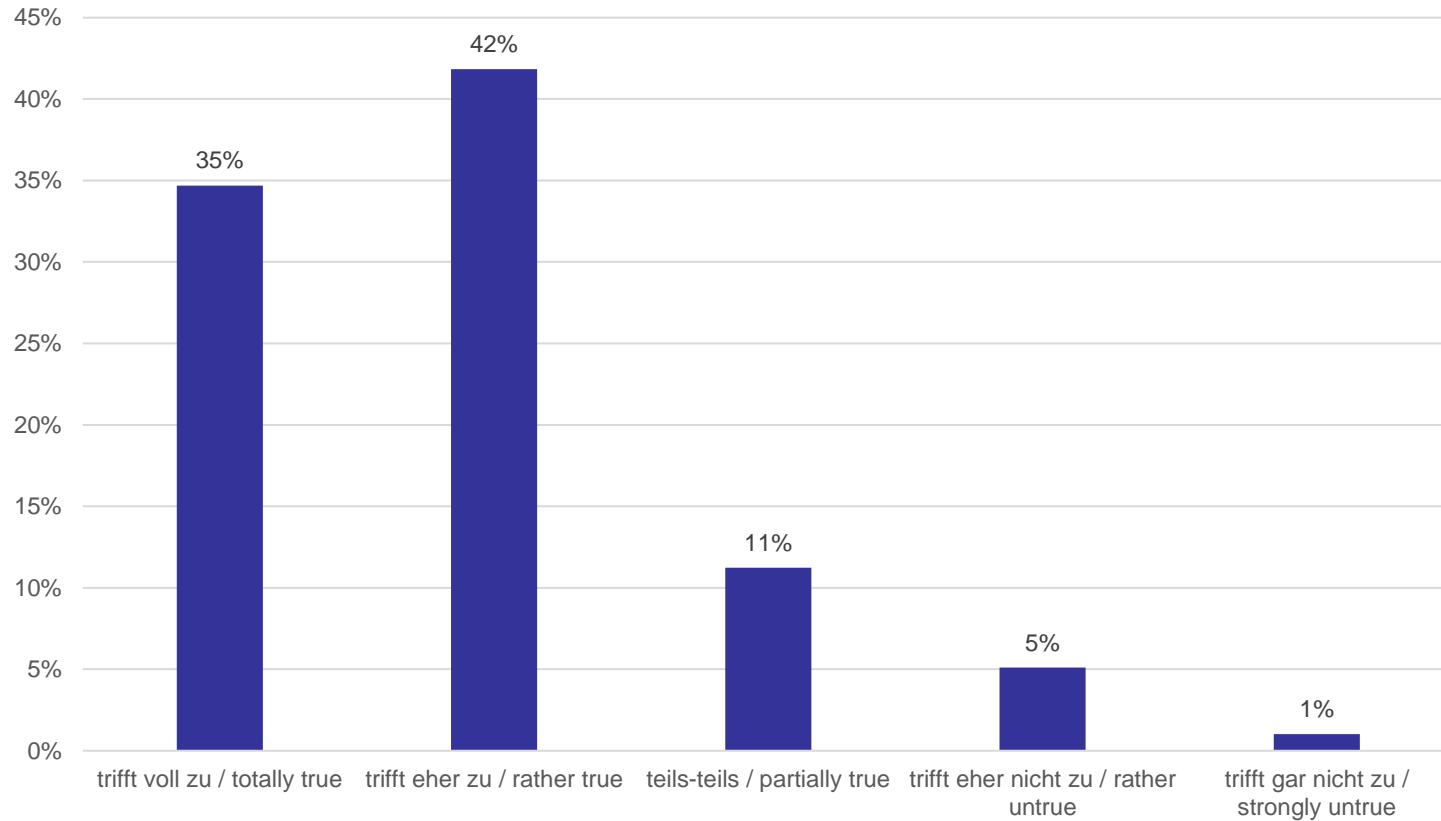
29. Das bestehende Konzept meines Fachbereichs für die digitale Lehre sollte weitergeführt werden.



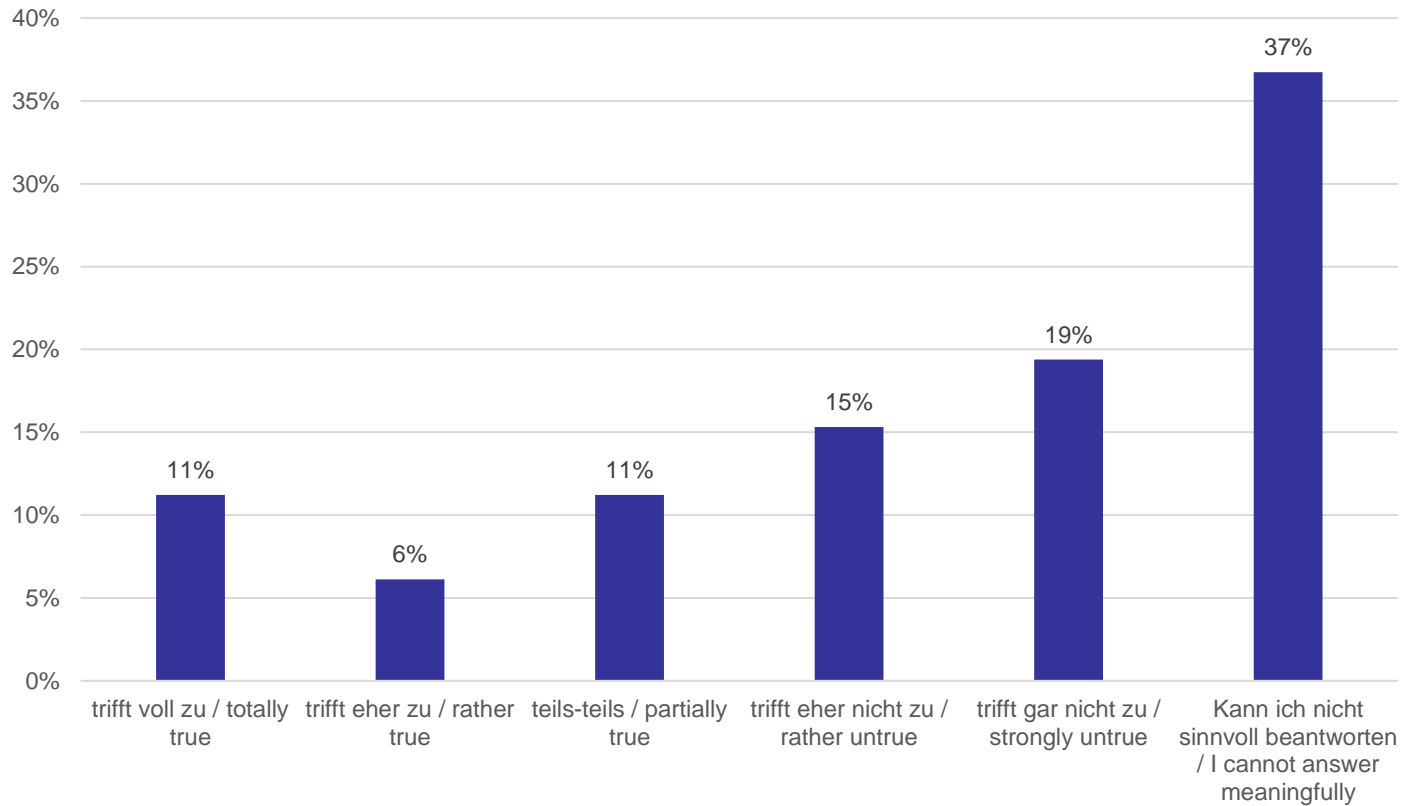
30. Welche Videokonferenzdienste nutzen Sie in Ihren Veranstaltungen (Mehrfachnennung möglich)?



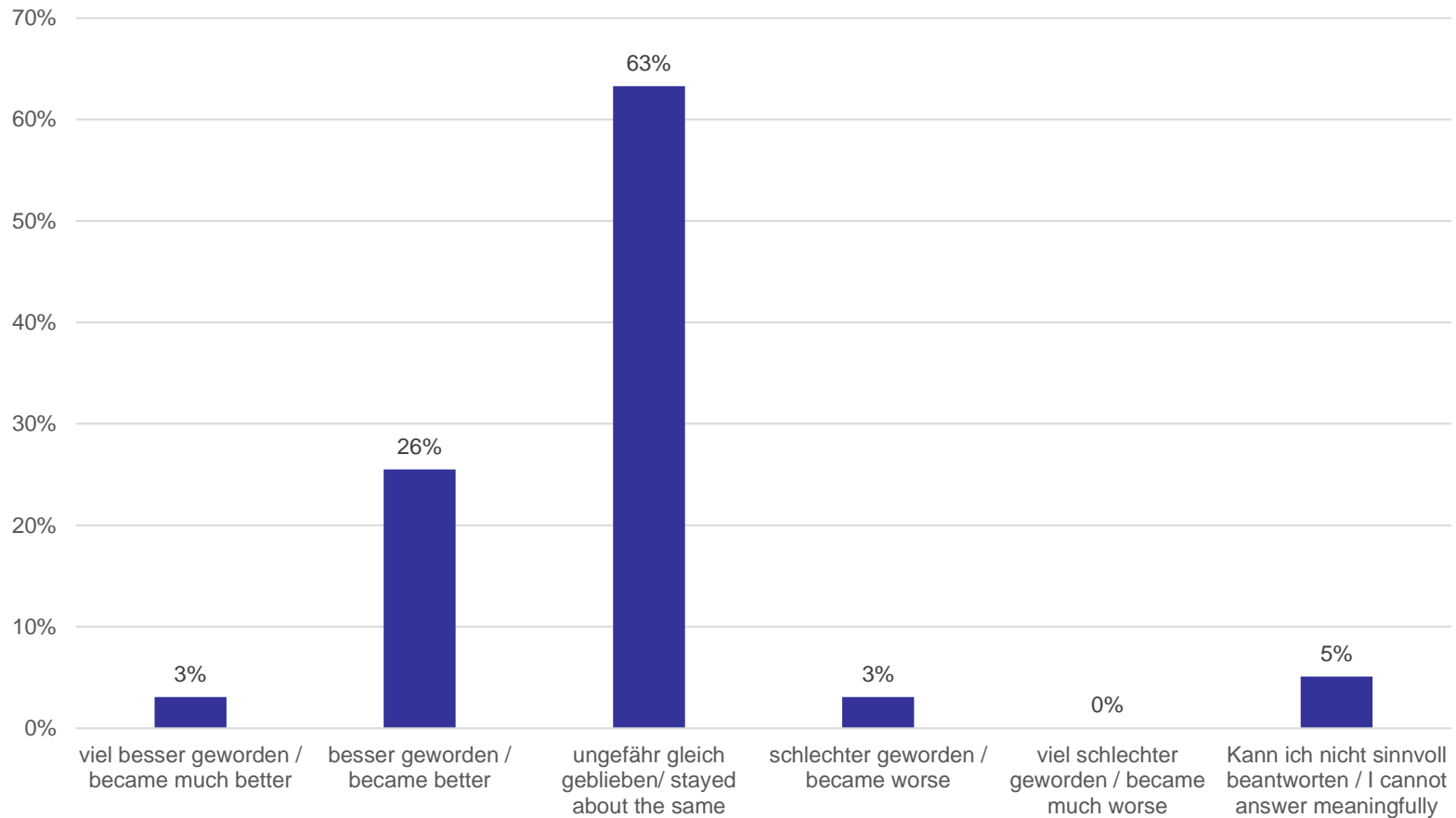
31. Meine bisherigen Online-Vorlesungen verliefen ohne technische Probleme.



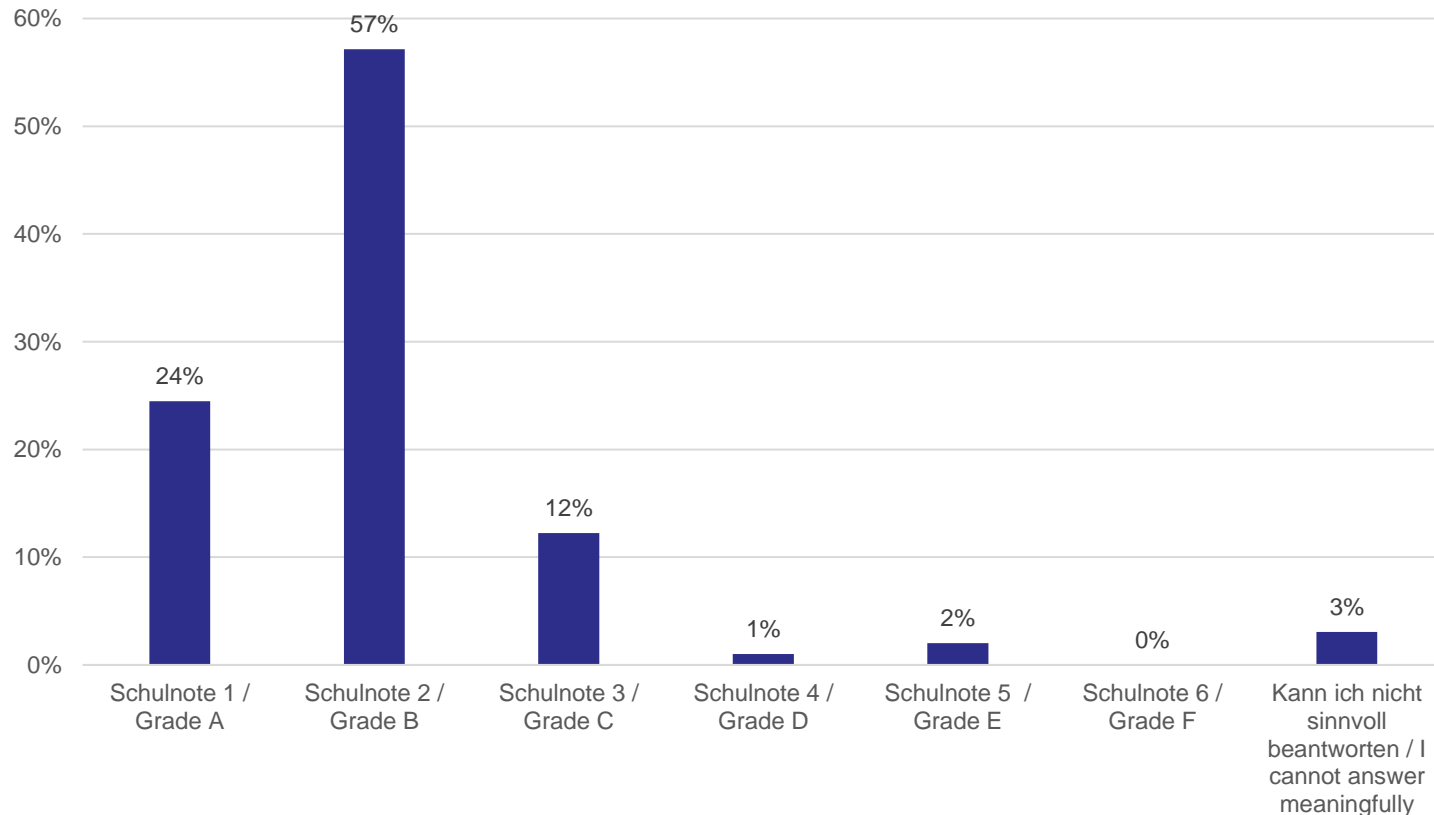
32. Mein Fachbereich sollte im Laufe des Sommersemesters 2020 einen Wechsel von Zoom zu den vom HRZ angebotenen Videokonferenzdiensten erwägen.



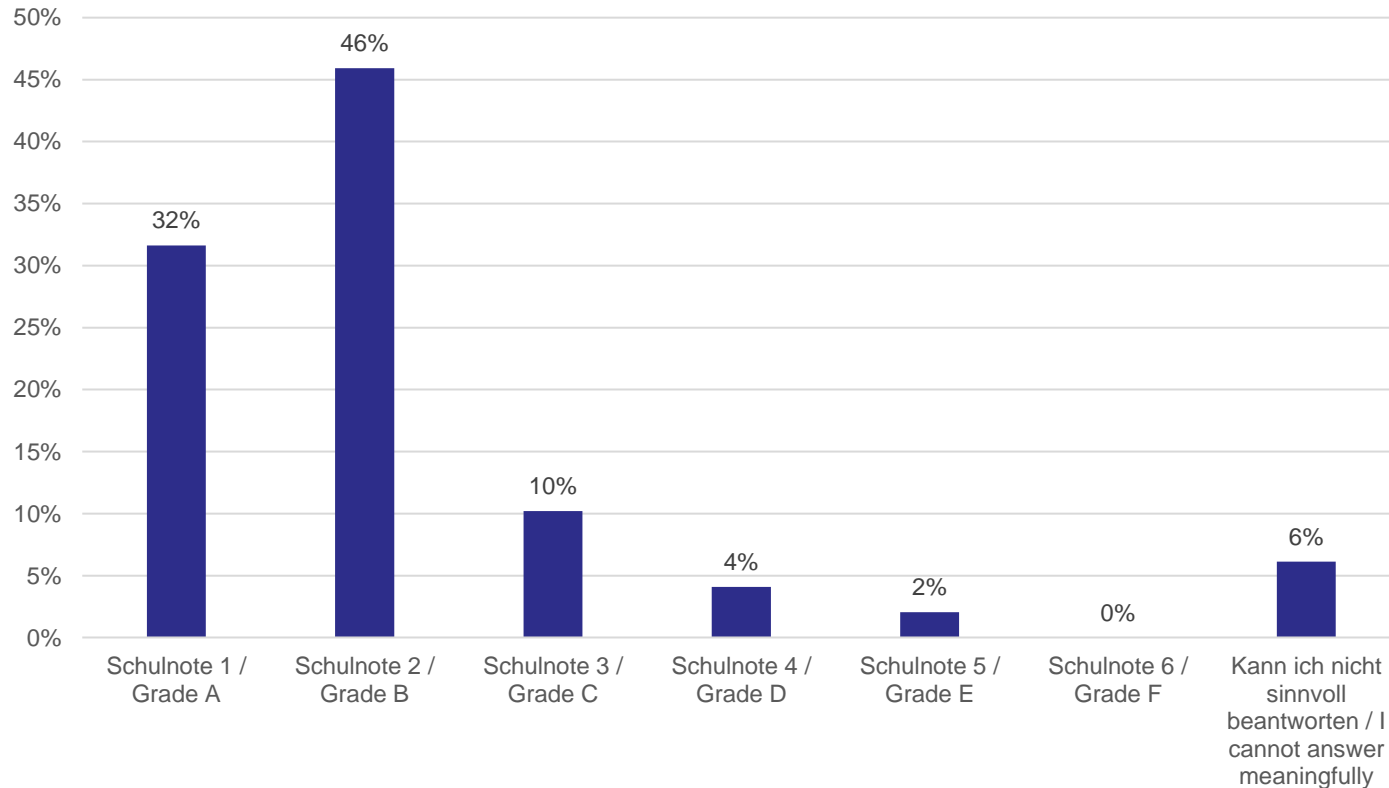
33. Wie hat sich die Qualität der digitalen Lehre seit Anfang des Semesters verändert?



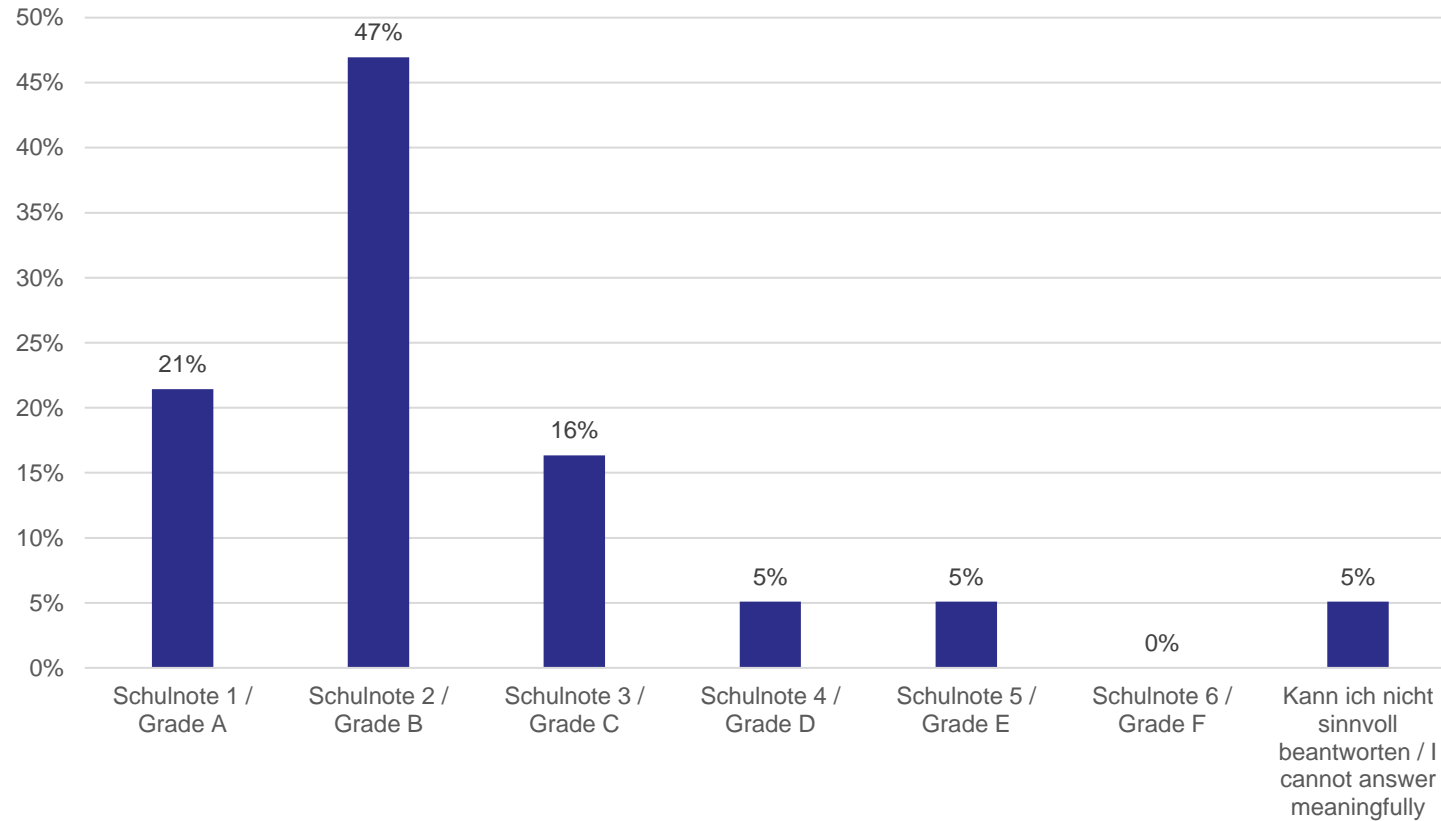
34. Wie bewerten Sie die technische Tauglichkeit (Stabilität, Nutzerfreundlichkeit, Audio- und Videoqualität etc.) der verwendeten Systeme für die digitale Lehre?



35. Wie bewerten Sie die Eignung der genutzten Videokonferenzsysteme speziell für Lehrveranstaltungen?



36. Wie zufrieden sind Sie mit der Lehre über Videokonferenzsysteme bislang?



37. Wie zufrieden sind Sie bislang mit der digitalen Lehre an Ihrem Fachbereich im Sommersemester 2020 insgesamt?

